



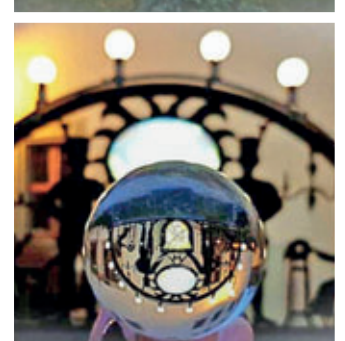
# Dippolds Bote



www.dippoldiswalde.de

ISSN 1861-9096

Nummer 172



## Liebe Leserinnen und Leser des Dippolds Boten,

das neue Jahr ist nun wenige Tage alt. Ich wünsche Ihnen von Herzen Glück, Gesundheit, Erfolg und persönliche Zufriedenheit, damit 2020 für Sie etwas ganz Besonderes wird.

Uns stehen einige Aufgaben bevor, wie die Fertigstellung von investiven Baumaßnahmen. Dies bedeutet manchen Orten verkehrsrechtliche- und bauliche Einschränkungen, bietet aber nach Abschluss der Bauarbeiten interessante und zukunftsweisende Projekte für die gesamten Einwohnerinnen und Einwohner von Dippoldiswalde.

Gemeinsam können wir uns auf das Jubiläum des Ortsteils Berreuth freuen. Die Radfernfahrt Deutsche Alleinstraße, welche in diesem Jahr durch Dippoldiswalde führt und den Welterbetag, welcher zeitlich zum Stadtfestsonntag gefeiert wird. Selbstverständlich werden auch die allseits bekannten und jährlich wiederkehrenden Veranstaltungen ein Highlight.

Diese kurzen Einblicke zeigen bereits, dass Dippoldiswalde auch in diesem Jahr vielseitig sein wird und somit freue ich mich gemeinsam mit Ihnen auf ein erfolgreiches und schönes Jahr 2020 in unserer Großen Kreisstadt mit allen ihren Ortsteilen.

*Glück Auf*  
*Ihre Kerstin Körner*

*Fotos: Antje Bodis*



## ■ Wichtige Rufnummern und Kontakte

Wichtige Rufnummer und Kontakte finden Sie unter [www.dippoldiswalde.de](http://www.dippoldiswalde.de) oder unter 03504-64990 im Bürgerbüro/Tourismusinformation der Stadtverwaltung Dippoldiswalde.

## ■ Termine

### Dippolds Bote 2020:

Monat	Redaktionschluss	Erscheinungstag
Feb 20	23.01.2020	07.02.2020
Mrz 20	20.02.2020	06.03.2020
Apr 20	19.03.2020	03.04.2020
Mai 20	22.04.2020	08.05.2020
Juni 20	19.05.2020	05.06.2020
Juli 20	18.06.2020	03.07.2020
Aug 20	23.07.2020	07.08.2020
Sep 20	20.08.2020	04.09.2020
Okt 20	17.09.2020	02.10.2020
Nov 20	22.10.2020	06.11.2020
Dez 20	19.11.2020	04.12.2020

**Ihre Beiträge schicken Sie bitte an:**  
[bote@dippoldiswalde.de](mailto:bote@dippoldiswalde.de)  
**Telefon: 03504-6499162**

### Impressum:

Amts- und Mitteilungsblatt „Dippolds Bote“ der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde

### Herausgeber:

Oberbürgermeisterin der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde, Frau K. Körner.  
 Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeisterin.  
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Oberbürgermeisterin bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. Verantwortlich für Redaktion,

### Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:

RiEDEL GmbH & Co. KG - Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel.: 037208 876100, Fax: 037208 876299, E-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de), Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel-Verlag & Druck KG.

Ihre Beiträge schicken Sie bitte an: [bote@dippoldiswalde.de](mailto:bote@dippoldiswalde.de), Telefon 03504/6499162.

Wir bitten zu beachten, dass alle Beiträge, die später in der Stadtverwaltung eingehen, nicht mehr für das aktuelle Amtsblatt berücksichtigt werden.

## Die Oberbürgermeisterin informiert

### ■ Beratung der Ortsvorsteher

In der Beratung der Ortsvorsteher der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde am 10.12.2019 wurden gemeinsam mit den 16 Ortsvorstehern sowie den Fach- und Sachgebietsleitern aktuelle Themen besprochen.

Ein Erfahrungsaustausch zwischen den Ortsvorstehern konnte hierdurch ermöglicht werden. Inhaltlich wurde unter anderem der interne Ablauf für die Einreichung von Unterlagen, die Erstellung von Protokollen, Termine und Zuarbeiten zum Amts- und Mitteilungsblatt „Dippolds Bote“ und mögliche Patenschaften von Grünflächen besprochen.

Danach gab es die Möglichkeit in gemütlicher Runde ins Gespräch zu kommen und weitere Anliegen zu erläutern. Geplant ist eine jährliche Wiederholung dieser Veranstaltung.



Foto: Stadt Dippoldiswalde

### ■ Kleingartenbund Weißeritzkreis e. V

Herr Jürgen Kluge, Geschäftsführer des Kleingartenbundes Weißeritzkreis e.V. stellte seine Tätigkeit als Geschäftsführer und seinen Verein vor. In Dippoldiswalde gibt es 28 Kleingartenvereine und insgesamt 600 Kleingartenparzellen, welche durch den Kleingartenbund betreut werden.

Hauptaufgabe des Kleingartenbundes ist die Unterstützung der Kleingärten bei dem derzeit anstehenden Generationenwechsel. Durch die neusten Trends wie Bio-Lebensmittel, Selbstversorgung und gesundes Leben, gibt es viele junge Erwachsene die einen Garten suchen, indem sie ihre Lebensmittel selbst anpflanzen können. Ein weiterer Schwerpunkt bei der Betreuung der Kleingärten ist die Pflege des Gartens und der Bepflanzung sowie die Unterstützung bei gesetzlichen Neuerungen.



Foto: Stadt Dippoldiswalde

## Amtliche Bekanntmachungen

Große Kreisstadt Dippoldiswalde  
Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge



## Redaktionsstatut für die redaktionellen Beiträge aus dem Ortsgeschehen der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde

### Inhaltliche Vorgaben

1. Der Oberbürgermeister ist Herausgeber und bestimmt die redaktionelle Ausrichtung des Amts- und Mitteilungsblattes „Dippolds Bote“.
2. Dem besonderen Charakter des amtlichen und nichtamtlichen Teils aus der Stadt Dippoldiswalde ist auch im redaktionellen Teil Rechnung zu tragen. Ausgeschlossen sind alle Beiträge deren Inhalte gegen die Verfassung, die Menschenrechte, die freiheitlich demokratische Grundordnung oder die guten Sitten verstoßen, die zum Beispiel beleidigenden oder verunglimpfenden Inhalte sind.
3. Der „Dippolds Bote“ gehört nicht zur Meinungspressen. Leserbriefe werden zugelassen. Parteienwerbung wird nicht zugelassen. Gemäß § 2 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Stadtrates, seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde erhalten Fraktionen einmal im Quartal die Möglichkeit ihre Auffassung im „Dippolds Bote“ öffentlich darzustellen. Hierbei ist ein Bezug auf die Stadtratsarbeit herzustellen. Die Veröffentlichung erfolgt im nichtamtlichen Teil des „Dippolds Bote“. Über den Umfang der Darstellung entscheidet der Oberbürgermeister als Herausgeber des Amts- und Mitteilungsblattes „Dippolds Bote“.
4. Beiträge ortsansässiger Einreicher werden bevorzugt aufgenommen. Beiträge nicht ortsansässiger Einreicher sind kostenpflichtig.
5. Im Interesse der Gleichbehandlung der Vereine, Schulen, Kitas usw. behält sich die Redaktion die Kürzung von Beiträgen und eine Fotoauswahl vor.
6. Alle Veröffentlichungen müssen einen inhaltlichen Bezug zur Stadt aufweisen.
7. Gleiche Texte/gestaltete Hinweise zur Hinführung auf ein Ereignis in aufeinander folgenden Ausgaben werden nur nach Absprache aufgenommen.
8. Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Artikel. So behält sich die Redaktion vor, Anzeigen von Unternehmen, Vereinen Wohlfahrtsverbänden usw., auch wenn sie als redaktionelle Beiträge geliefert werden, nicht kostenfrei aufzunehmen.
9. Vereinbaren Vereine, Schulen und Kindertagesstätten, Freiwillige Feuerwehren u.a. mit ihren Unterstützern und Sponsoren deren Veröffentlichung im Amtsblatt geschieht das ausschließlich durch Nennen von Namen.

### Termine

1. Die Erscheinungsweise ist monatlich nach einem abgestimmten Terminplan. Der Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe wird in der jeweils aktuellen Ausgabe veröffentlicht.
2. Aufgenommen werden nur die Beiträge, die zum Redaktionsschluss eingegangen bzw. zu diesem Zeitpunkt in Inhalt und Umfang mit der Redaktion abgestimmt sind. Alle Veranstaltungshinweise können nur dann veröffentlicht werden, wenn sie einen zeitlichen Bezug zum Erscheinungstermin haben. Mehrfache Ankündigungen im Vorfeld von Großveranstaltungen werden nur dann in mehreren aufeinander folgenden Ausgaben veröffentlicht, wenn sich die Einreicher im Umfang der weiteren Veröffentlichungen deutlich einschränken.

### Technische Voraussetzungen

1. Texte und Bilder sollen nach Möglichkeit getrennt und in digitaler Form übermittelt werden. Die Bildauflösung sollte 240 dpi im Endformat betragen. Bilder dürfen nicht in das Word-Dokument eingebunden sein. Die Texte und Plakate sollten im Word-Dokument eingereicht werden. Pro Artikel können maximal zwei Fotos veröffentlicht werden.
2. Texte sollen vom Einreicher auf korrekte RS/Grammatik Korrektur gelesen sein, wobei besonders auf die korrekte Schreibung von Namen geachtet werden muss.
3. Beiträge mit vorgefertigter Gestaltung, die als PDF, JPG, TIF übergeben werden, werden im Interesse des einheitlichen Erscheinungsbildes der Zeitung nur bei genügend freier Platzkapazität veröffentlicht.

### Presserecht, Persönlichkeitsrechte, Urheberrecht, Steuerrecht, Wettbewerbsrecht

Die Redaktion prüft bei den eingereichten Beiträgen nicht, ob Rechte Dritter verletzt werden.

1. Die Verantwortlichkeit im Sinne des Presserechts liegt bei dem jeweiligen Text- bzw. Bildautor. Anonym eingereichte Texte und Fotos werden nicht veröffentlicht.
2. Mit der Übergabe der Text- bzw. Fotobeiträge bestätigt der Einreicher, dass er über alle Rechte zur Veröffentlichung im „Dippolds Bote“ und dessen Internetdatei verfügt und keine Urheberrechte verletzt, (insbesondere, dass er keine Logos, Textpassagen, Bilder oder Cliparts ohne Zustimmung des Rechteinhabers aus dem Internet heruntergeladen und in seinem Beitrag verwendet hat).
3. Der Einreicher bestätigt mit der Übergabe von Fotos, dass er bei Abbildung von Personen deren Recht am eigenen Bild beachtet sowie eine schriftliche Einwilligungserklärung des Fotografen und der auf dem Foto erkennbaren Person vorliegen hat.

## Termine der Sitzungen der Ortschaftsräte

Aktuelle Sitzungstermine finden Sie unter <https://ris-dippoldiswalde.zv-kisa.de/>

### OR Ammeldorf

07.01.2020 18:30 Uhr  
Feuerwehrgerätehaus

### OR Dippoldiswalde

06.01.2020 18:00 Uhr  
„Alte Pforte“

### OR Obercarsdorf

19.01.2020 19:00 Uhr  
Gasthof Obercarsdorf

### OR Oberhäslich

23.01.2020 19:00 Uhr  
Mehrzweckgebäude Oberhäslich

### OR Reinholdshain

30.01.2020 20:00 Uhr  
Dorf gemeinschaftsraum  
Kita Sonnenschein

### OR Ulberndorf

14.01.2020 19:30 Uhr  
Feuerwehrhaus Ulberndorf

### OR Schmiedeberg

20.01.2020 19:00 Uhr  
Nebengebäude Pöbeltalstr. 1,  
Schmiedeberg

### OR Schönfeld

21.01.2020 19:00 Uhr  
Hotel am Rennberg

## Termine der Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse

Aktuelle Sitzungstermine unter <https://sitzungsdienst.kin-sachsen.de/dipps/>

### Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses

08.01.2020 um 18:00 Uhr  
im Rathaus Dippoldiswalde, Ratssaal

### Sitzung des Technischen Ausschusses

15.01.2020 um 18:00 Uhr im Rathaus  
Dippoldiswalde, Ratssaal

### Sitzung des Stadtrates

22.01.2020 um 18:00 Uhr  
im Rathaus Dippoldiswalde, Ratssaal

### Sitzung des Betriebsausschusses Abwasser

30.01.2020 um 18:00 Uhr  
im Rathaus Dippoldiswalde, Ratssaal

*Alle Einwohner sind herzlich zur Teilnahme an den öffentlichen Sitzungen eingeladen. Die Tagesordnung wird entsprechend § 3 der Bekanntmachungssatzung der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde vom 05.12.2013 i.V.m. § 9 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde vom 21.08.2019 7 Tage vor dem Sitzungstermin an den Bekanntmachungstafeln in Dippoldiswalde am Rathaus, Markt 2 und im Ortsteil Schmiedeberg am ehemaligen Gemeindeamt, Pöbeltalstraße 1 bekannt gegeben.*

## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Öffentliche Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Dippoldiswalde liegt nahe der Landeshauptstadt Dresden und bildet das Tor zum Osterzgebirge. In der Stadt mit ihren 18 Ortsteilen leben rund 15.000 Einwohner. Durch vielseitige Familien- und Freizeitangebote, sehr gute regionale und überregionale Verkehrsverbindungen und moderne Wohngebiete hat sich die Stadt Dippoldiswalde zu einem attraktiven und lebenswerten Wohnort entwickelt. Weitere Informationen zur Stadt finden Sie unter [www.dippoldiswalde.de](http://www.dippoldiswalde.de).

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir **Erzieher (m/w/d)**

für die kommunalen Kindertageseinrichtungen der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde. Es handelt sich um befristete und unbefristete Teilzeinstellen mit 30-35 Wochenstunden. Eine Veränderung der wöchentlichen Arbeitszeit unter Berücksichtigung der Einhaltung des gesetzlichen Personalschlüssels ist möglich.

Innerhalb unseres Stadtgebietes gibt es 8 Kindertagesstätten in kommunaler Trägerschaft. Derzeit befinden sich rund 750 Kinder in der Betreuung. Voraussetzung für eine Beschäftigung ist der erfolgreiche Abschluss zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d). Wünschenswert ist das Vorliegen einer heilpädagogischen Zusatzqualifikation.

Gesucht werden Persönlichkeiten mit gutem Kontakt zu Kindern, selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten in der Gruppe, Flexibilität und Einsatzbereitschaft.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst - Besonderer Teil Verwaltung -TVSuE.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Senden Sie diese mit Ihren Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, Beurteilungen etc.) an die **Große Kreisstadt Dippoldiswalde, Stabsstelle Personal, Markt 2, 01744 Dippoldiswalde**

Senden Sie uns bitte nur Kopien Ihrer Unterlagen und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen und Schutzfolien, da sämtliche Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet werden. Sollten Sie Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen, senden wir Ihnen die Bewerbungsunterlagen gern zurück.

Eine Bewerbung per E-Mail ist ebenfalls möglich, senden Sie dazu bitte Ihre Bewerbungsunterlagen zusammengefasst in einer PDF-Datei an die E-Mailadresse [personal@dippoldiswalde.de](mailto:personal@dippoldiswalde.de).

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Diese werden bei gleicher Qualifikation und fachlicher Eignung in besonderer Weise beachtet. Einen entsprechenden Nachweis bitten wir der Bewerbung beizufügen.

Des Weiteren weisen wir Sie darauf hin, dass mit der Bewerbung gleichzeitig das Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung der persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilt wird.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen z.B. Reisekosten, werden nicht erstattet.

*Dippoldiswalde, den 08.08.2019*



*Kerstin Körner  
Oberbürgermeisterin*

### ■ Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde-Kreisstadt Dippoldiswalde hat in seiner öffentlichen Sitzung am 04.12.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschluss-Nr. FuV-2019-008**

Verkauf des Grundstückes Obere Dorfstraße 43 a in Hennersdorf

**Beschluss-Nr. FuV-2019-010**

Beschluss zum Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 817/13 der Gemarkung Dippoldiswalde

### ■ Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde hat in seiner öffentlichen Sitzung am 06.11.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschluss-Nr. Fuv-2019-006**

Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses vom 11.09.2019

### ■ Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27.11.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschluss-Nr. SR-2019-170**

Beschluss zur Vergabe der Planung und Umsetzung der museumspädagogischen Angebote und des Medienkonzeptes für das LOHGERBER Museum

**Beschluss-Nr. SR-2019-174**

Tischvorlage: Beschluss zur Vergabe der Nachträge 4 - 6 im Rahmen des Bauvorhabens "Umbau und Sanierung Lohgerbermuseum" in Dippoldiswalde - Los 7 Rohbauarbeiten

**Beschluss-Nr. SR-2019-167**

Beschluss zur Ergänzung der Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen für das Jahr 2019

**Beschluss-Nr. SR-2019-171**

Teilnahme an der Aktion "Wir jagen Funklöcher"

**Beschluss-Nr. SR-2019-173**

Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde vom 25.09.2019

**Beschluss-Nr. SR-2019-158**

Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde vom 04.09.2019



## Amtliche Bekanntmachungen

### Der Technische Ausschuss der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde hat in seiner öffentlichen Sitzung am 13.11.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

#### Beschluss-Nr. TA-2019-057

Antrag auf Vorbescheid "Neubau eines Einfamilienhauses" in Dippoldiswalde, Reichstädter Straße, Flst. 550, 551/3

#### Beschluss-Nr. TA-2019-058

Bauantrag "Ersatzneubau Einfamilienwohnhaus als Fachwerkhaus und Carport" in Hennersdorf, Obere Dorfstraße 11, Flst. 163a und Antrag auf Abweichung

#### Beschluss-Nr. TA-2019-059

Antrag auf Vorbescheid "An- und Verkauf von Fahrzeugen" in Dippoldiswalde, Obertorplatz 13a/Staudens Reihe 8, Flst. 297, 298

#### Beschluss-Nr. TA-2019-60

Beschluss zur Verlängerung der laufenden Waldschutzverträge um ein weiteres Jahr

#### Beschluss-Nr. TA-2019-056

Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde vom 18.09.2019

## Fundsachen

Das Fundbüro der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde gibt bekannt, dass in der Zeit von **Juli bis Dezember 2019** verschiedene Gegenstände abgegeben wurden, die noch keinem Eigentümer zugeführt werden konnten.

Monat	Fundgegenstand	Fundort
Juli	Schlüsselbund mit sechs Schlüsseln	Paulsdorf
	Kinderstrickjacke mit Kapuze	Dippoldiswalde
	Tabak Holder und Walkman	Paulsdorf
	Rucksack	Dippoldiswalde
	Sonnenbrille	Dippoldiswalde
August	Kette	Obercarsdorf
	Ohrhinge	Obercarsdorf
	Schlüsselbund 3 Schlüsseln	Oberhäslich
	Brille	Dippoldiswalde
	Geldmappe mit Postbankkarte	Dippoldiswalde
	Schlüsselbund 2 Schlüsseln	Dippoldiswalde
September	Jacket / Sakko	Dippoldiswalde
	Brille	Dippoldiswalde
	Schlüsselbund 2 Schlüsseln	Dippoldiswalde
	Handy	Dippoldiswalde
	2 einzelne Schlüsseln	Dippoldiswalde
	Jacke	Dippoldiswalde
	einzelner Ohrhring	Dippoldiswalde
Bargeld	Reinholdshain	
Oktober	Schlüsselbund mit 4 Schlüsseln	Reinholdshain
	Uhr	Obercarsdorf
	Paar Ohrhinge	Obercarsdorf
	Handy	Obercarsdorf
	Schirm	Dippoldiswalde
	Brille	Elend

November	Schlüsselbund 25 Schlüsseln	Schmiedeberg
	Schlüsselbund 4 Schlüsseln	Dippoldiswalde
	Schlüsselbund 5 Schlüsseln	Schmiedeberg
Dezember	Sicherheitsschlüssel mit Band 1 Paar Handschuhe	Dippoldiswalde Dippoldiswalde

Rechte an den genannten Fundsachen sind im Fundbüro der Stadtverwaltung Dippoldiswalde, Markt 2, im Bürgerbüro, Tel.: 03504 64990 geltend zu machen.

Sie benötigen: bei der Abholung Ihren Personalausweis und einen Nachweis darüber, dass dieser Gegenstand wirklich Ihnen gehört (z.B. eine Rechnung vom Fahrrad, die PIN vom Handy und Ladekabel, einen Zweitschlüssel, ein Bild des Gegenstandes). Der Fundgegenstand ist zu beschreiben.

Für die Herausgabe wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 5,00 € bis 10,00 € erhoben.

Das Fundbüro ist laut Gesetz verpflichtet, Fundsachen mindestens sechs Monate lang aufzubewahren (Ausnahme: verderbliche Güter oder solche, deren Aufbewahrung mit erheblichen Kosten verbunden sind).

Meldet sich der Verlierer innerhalb dieser Frist nicht, so hat der Finder Anspruch auf den gefundenen Gegenstand. Wird dieses Recht durch den Finder nicht wahrgenommen oder handelt es sich bei den Fundsachen um in öffentlichen Gebäuden oder Verkehrsmitteln gefundene Gegenstände, wird die Stadt selbst Eigentümerin der Sachen.

Das Fundbüro

### Auf einem Blick: Hier erhalten Sie den Dippolds Boten

**DIPPOLDISWALDE:** ■ DRK-Kita „Märchenland“, Glashütter Str. 10-12 ■ Obertor-Grill, Obertorplatz 6a ■ Optik Mücklich, Herrngasse 22 ■ Dippser Stadtbäckerei, Obertorplatz 1 ■ Stadtbibliothek, Herrngasse 15 ■ Bestattungshaus Weber, Brauhofstraße 11 ■ Buchhandlung Staack, Markt 14 ■ Frischemarkt Edeka, Markt 8 ■ Rathaus Dippoldiswalde, Markt 2 ■ Kulturzentrum Parksäle, Dr.-Friedrichs-Straße 25 ■ Schreibwaren Quase Buch- u. Papierhandel, Kirchgässchen 1 ■ Bürgerbüro Dippoldiswalde des Landratsamtes, Weißeritzstraße 7 ■ Saray Döner -Pizza, Badergasse 1 ■ Erzgebirgsee/ Grillmeister Streubel, Badergasse 4 ■ Physiotherapie Zimmermann, Große Mühlstraße 4/6 ■ Die Hörspezialisten, Rabenauer Str. 7 ■ Heide Apotheke Am Krankenhaus Inh. Susanne Donner, Rabenauer Str. 9 ■ Sportpark, Nikolai-Ostrowski-Straße 2 ■ DRK Seniorenservice Heidepark Dippoldiswalde gGmbH, Am Heidepark 13 ■ Konditorei - Cafe Achat, Schulgasse 2 ■ Optik Mücklich, Kirchplatz 5 ■ Bäckerei Leiteritz, Kirchplatz 13 ■ Fleischerei Loose, Schulgässchen 2 ■ Sema-Döner, Bahnhofstraße 13 ■ Büro... Zimmermann, Bahnhofstraße 14-16 ■ RVD Service-Center, Alte Altenberger Straße 15 ■ Praxis für Physiotherapie Claudia Albrecht, Am Busbahnhof 2 ■ REWEmarkt, Planberg 7 ■ Arztpraxis Dr. Palm, Planberg 7 ■ Arztpraxis Dr. Kunath, Planberg 7 ■ Aral-Tankstelle, Alte Altenberger Str. 40 a ■ Ev. Kindergarten „Waschbären“, Reichstädter Str. 12 ■ Zahnarztpraxis Sturm, Bahnhofstraße 10 ■ Volksbank, Alte Altenberger Str. 3 ■ Bäckerei Grosche, Nicolaistraße 2, 01744 Dippoldiswalde ■ OT AMMELSDORF: ■ Gaststätte Eschenhof, Ammelsdorf 37 ■ Körnermühle, Ammelsdorf 58/59 ■ OT BERREUTH: ■ Kindertagesstätte „Berreuther Rasselbande“, Berreuther Straße 3 ■ OT ELENDE: ■ Agrargenossenschaft Reinholdshain e.G., Großhändler, Alte Dresdner Str. 10 ■ Autohaus Welde, Oberfrauendorfer Str. 22 ■ OT HENNERSDORF: ■ Wäscheservice Kurt Kühnrich, Obere Dorfstraße 44 ■ Kindertagesstätte „Knirpsenstadt“, Obere Dorfstraße 9c ■ OT OBERCARSORF: ■ Gasthof Obercarsdorf, Dorfstraße 14 ■ Kindertagesstätte „Pustelblume“, Dorfstraße 52 b ■ Thomas Müller, Bäckerei Schmiedeberg, Dresdner Str. 67 ■ OT OBERHÄSLICH: ■ Kindertagesstätte „Spatzennest“, Dresdner Landstraße 13 ■ Bäckerei Pfütznern Oberhäslich, Dresdner Landstraße 2 ■ OT PAULSDORF: ■ Campingplatz Paulsdorf, Am Bad 1a ■ DRK-Kita „Paulsdorfer Wasserflöhe“, Talsperrenstr. 60 ■ OT REICHSTÄDT: ■ Bäckerei Leiteritz Reichstädt, Hauptstraße 1 ■ Ev. Kindergarten „Schloss-Spatzen“, Am Schloss 5A ■ OT REINBERG: ■ Gärtnerei Mählmann, Reinberger Dorfstraße 7 ■ OT REINHOLDSHAIN: ■ Kita „Sonnenschein“, Glashütter Str. 32 ■ Kita „Zwergenland“, Glashütter Str. 40A ■ Sparstrumpf, Glashütter Str. 20 ■ BlütenStil (im Kaufland), Industriering 2 ■ OT SADISDORF: ■ Landmarkt Sadisdorf, Frauensteiner Str. 51 ■ OT SCHMIEDEBERG: ■ Bäckerei Pfütznern Schmiedeberg, Altenberger Straße 12 ■ Tausend kleine Dinge, Altenberger Straße 23 ■ Kindertagesstätte „Spatzennest“, Molchgrund 48h ■ Stern-Apotheke, Altenberger Str. 18 ■ Elektrofachgeschäft Schütz Schmiedeberg, Altenberger Straße 35 ■ Pro Civitate gGmbH Seniorenzentrum, Schenksgasse 12A ■ OT SCHÖNFELD: ■ Hotel Am Rennberg, Schönfeld 1 ■ H. Fischer (mobiler Verkaufswagen), Fleischerei • Schönfeld, Schönfeld 44 ■ OT SEIFERSDORF: ■ Kaufmarkt Kretzschmar, Bergstraße 40 ■ Kindertagesstätte „Gänseblümchen“, Borlaser Straße 7 ■ OT ULBERNDORF: ■ Ärztehaus Ulberndorf, Ulberndorfer Str. 7 ■ Häusliche Krankenpflege Scannewin, Am Bahnhof 20b ■ Autohaus CBM, Ulberndorfer Str. 26 ■ OT MALTER: ■ Pension Annette, Dippoldiswalder Str. 75

## Amtliche Bekanntmachungen

Große Kreisstadt Dippoldiswalde  
Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

### ■ **Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde vom 22. August 2019**

Aufgrund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 02. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde in seiner öffentlichen Sitzung am 21. August 2019 folgende Hauptsatzung mit der Mehrheit der Stimmen seiner Mitglieder beschlossen.

#### Erster Teil – Organe der Stadt

##### § 1 Organe der Stadt

Organe der Stadt sind der Stadtrat und die Oberbürgermeisterin.

#### Erster Abschnitt – Stadtrat

##### § 2 Rechtsstellung und Aufgaben des Stadtrates

Der Stadtrat ist die Vertretung der Bürger und das Hauptorgan der Stadt. Er führt die Bezeichnung Stadtrat. Der Stadtrat legt die Grundsätze für die Verwaltung der Stadt fest und entscheidet über alle Angelegenheiten der Stadt, soweit nicht die Oberbürgermeisterin kraft Gesetzes zuständig ist oder ihr der Stadtrat bestimmte Angelegenheiten überträgt. Der Stadtrat überwacht die Ausführung seiner Beschlüsse und sorgt beim Auftreten von Missständen in der Stadtverwaltung für deren Beseitigung durch die Oberbürgermeisterin.

##### § 3 Zusammensetzung des Stadtrates

- (1) Der Stadtrat besteht aus den Stadträten und der Oberbürgermeisterin als Vorsitzende.
- (2) Nach dem Stand vom 31.12.2018 beträgt die Einwohnerzahl der Stadt 14.432 Einwohner. Die Zahl der Stadträte wird gemäß § 29 Abs. 2 SächsGemO auf 22 festgesetzt.

##### § 4 Beschließende Ausschüsse und deren Aufgaben

- (1) Es werden folgende beschließende Ausschüsse gebildet:
  1. der Finanz- und Verwaltungsausschuss,
  2. der Technische Ausschuss,
  3. der Petitionsausschuss,
  4. der Betriebsausschuss Abwasser.
- (2) Der Finanz- und Verwaltungsausschuss und der Technische Ausschuss bestehen aus der Oberbürgermeisterin als Vorsitzende und 11 weiteren Mitgliedern des Stadtrates. Der Petitionsausschuss besteht aus der Oberbürgermeisterin als Vorsitzende sowie aus 5 Mitgliedern des Stadtrates. Der Betriebsausschuss Abwasser besteht aus der Oberbürgermeisterin als Vorsitzende und 6 weiteren Mitgliedern des Stadtrates. Der Stadtrat bestellt die Mitglieder und deren weitere Stellvertreter in gleicher Zahl widerruflich aus seiner Mitte. Die Verteilung der Sitze wird unter Berücksichtigung der Wahlergebnisse der zuletzt stattgefundenen Stadtratswahl nach dem Verhältnissystem entsprechend d' Hondt vorgenommen.
- (3) Den beschließenden Ausschüssen werden die in §§ 6 bis 8 bezeichneten Aufgabengebiete zur dauernden Erledigung übertragen. Im Rahmen ihrer Zuständigkeit entscheiden die beschließenden Ausschüsse an Stelle des Stadtrates. Innerhalb ihres Geschäftskreises sind die beschließenden Ausschüsse zuständig für:
  1. die Bewirtschaftung der Mittel nach dem Haushaltsplan, soweit der Betrag im Einzelfall mehr als 50.000 EUR, aber nicht mehr als 150.000 EUR beträgt,
  2. die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen von mehr als 15.000 EUR, aber nicht mehr als 25.000 EUR im Einzelfall.
- (4) Soweit sich die Zuständigkeit der beschließenden Ausschüsse nach Wertgrenzen bestimmt, beziehen sich diese auf den einheitlichen wirtschaftlichen Vorgang. Die Zerlegung eines solchen Vorgangs in mehrere Teile zur Begründung einer anderen Zuständigkeit ist nicht zulässig. Bei voraussehbar wiederkehrenden Leistungen bezieht sich die Wertgrenze auf den Jahresbetrag.

##### § 5 Beziehungen zwischen dem Stadtrat und den beschließenden Ausschüssen

- (1) Wenn eine Angelegenheit für die Stadt von besonderer Bedeutung ist, können die beschließenden Ausschüsse die Angelegenheiten dem Stadtrat mit den Stimmen eines Fünftels aller Mitglieder zur Beschlussfassung unterbreiten. Lehnt der Stadtrat eine Behandlung ab, entscheidet der zuständige beschließende Ausschuss.
- (2) Der Stadtrat kann jede Angelegenheit an sich ziehen und Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse, solange sie noch nicht vollzogen sind, ändern oder aufheben. Der Stadtrat kann den beschließenden Ausschüssen allgemein oder im Einzelfall Weisungen erteilen.
- (3) Angelegenheiten, deren Entscheidung dem Stadtrat vorbehalten ist, sollen dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden. Auf Antrag des Vorsitzenden oder eines Fünftels aller Mitglieder des Stadtrates sind sie dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zu überweisen.
- (4) Widersprechen sich die noch nicht vollzogenen Beschlüsse zweier Ausschüsse, so hat die Oberbürgermeisterin den Vollzug der Beschlüsse auszusetzen und die Entscheidung des Stadtrates herbeizuführen.

##### § 6 Aufgaben des Finanz- und Verwaltungsausschusses

- (1) Die Zuständigkeit des Finanz- und Verwaltungsausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:
  1. Personalangelegenheiten, allgemeine Verwaltungsangelegenheiten,
  2. Finanz- und Haushaltswirtschaft einschließlich Abgabenangelegenheiten,
  3. Schulangelegenheiten, Angelegenheiten nach dem Kindertagesstättengesetz,
  4. soziale und kulturelle Angelegenheiten,
  5. Gesundheitsangelegenheiten,
  6. Marktangelegenheiten,
  7. Verwaltung der städtischen Liegenschaften einschließlich der Waldbewirtschaftung, Jagd, Fischerei und Weide.
- (2) In seinem Geschäftskreis entscheidet der Finanz- und Verwaltungsausschuss über:
  1. die Ernennung, Einstellung, Höhergruppierung, Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen von Beamten der Laufbahngruppe 2 und Einstellung sowie Entlassung von Angestellten zu den Entgeltgruppen 9b bis 11 TVöD außer Fachbereichsleiter und S 9 bis S 11 TVöD-SuE außer Leiter von Kindertagesstätten, soweit es sich nicht um tariflich festgelegte Veränderung der Entgeltgruppen für bestehende Verträge handelt, sowie keine Aushilfsangestellte,
  2. die Bewilligung von nicht durch das Budget gedeckten Zuschüssen von mehr als 10.000 EUR, aber nicht mehr als 25.000 EUR im Einzelfall,
  3. die Stundung von Forderungen von mehr als 6 Monaten und von mehr als 20.000 EUR bis zu einem Maximalbetrag von 50.000 EUR,
  4. die Ratenzahlung von Forderungen von mehr als 20.000 EUR bis zu einem Maximalbetrag von 50.000 EUR bei einer Laufzeit bis zu 12 Monaten,
  5. die Veräußerung und dingliche Belastung, den Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten, wenn der Wert mehr als 10.000 EUR, aber nicht mehr als 50.000 EUR im Einzelfall beträgt,
  6. Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bei einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von mehr als 20.000 EUR, aber nicht mehr als 50.000 EUR im Einzelfall, bei der Vermietung stadteigener Wohnungen in unbeschränkter Höhe,
  7. die Veräußerung von sonstigen Teilen des Anlagevermögens im Buchwert von mehr als 10.000 EUR, aber nicht mehr als 50.000 EUR im Einzelfall,
  8. die Bestellung von Sicherheiten, die Übernahme von Bürgschaften und von Verpflichtungen aus Gewährverträgen und den Abschluss der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte,

## Amtliche Bekanntmachungen

soweit sie im Einzelfall den Betrag von 20.000 EUR, aber nicht mehr als 50.000 EUR übersteigen,

9. den Verzicht auf Ansprüche der Stadt oder die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall mehr als 20.000 EUR, aber nicht mehr als 100.000 EUR beträgt. Ausgenommen von dieser Regelung sind befristete Niederschlagungen von mehr als einem Jahr und bis drei Jahre in unbegrenzter Höhe
10. die Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 73 Abs. 5 SächsGemO von mehr als 100 Euro, sofern die Entscheidung nicht gemäß § 12 Abs. 2 Nr. 22 der Oberbürgermeisterin obliegt,
11. alle übrigen Angelegenheiten, für die nicht nach § 7 Abs. 1 der Technische Ausschuss zuständig ist,
12. Forderungen von Ansprüchen aus dem Schuldverhältnis können auf Antrag des Schuldners ganz oder teilweise erlassen werden, wenn ihre Durchsetzung bei Fälligkeit nach Lage des einzelnen Falls für den Schuldner eine besondere Härte bedeuten würde oder unbillig wäre von mehr als 20.000 Euro bis zu einem Maximalbetrag von 50.000 Euro.

### § 7 Aufgaben des Technischen Ausschusses

- (1) Die Zuständigkeit des Technischen Ausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:
  1. Bauleitplanung und Bauwesen (Hoch- und Tiefbau, Vermessung),
  2. Versorgung und Entsorgung,
  3. Straßenbeleuchtung, technische Verwaltung der Straßen, Bauhof, Fuhrpark,
  4. Verkehrswesen,
  5. Feuerlöschwesen sowie Katastrophen- und Zivilschutz,
  6. Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten,
  7. technische Verwaltung stadteigener Gebäude,
  8. Sport-, Spiel-, Bade-, Freizeiteinrichtungen, Park- und Gartenanlagen,
  9. Umweltschutz, Landschaftspflege und Gewässerunterhaltung.
- (2) Innerhalb des vorgenannten Geschäftskreises entscheidet der Technische Ausschuss über:
  1. die Erklärung des Einvernehmens der Stadt bei der Entscheidung über:
    - a) die Zulassung von Ausnahmen und die Erteilung von Befreiungen von den Festsetzungen örtlichen Bauvorschriften,
    - b) die Teilungsgenehmigungen,
  2. die Planung und Ausführung einer Baumaßnahme (Baubeschluss) und die Genehmigung der Bauunterlagen gemäß den in § 4 Abs. 3 Pkt. 1 bestimmten Wertgrenzen,
  3. die Vergabe der Lieferungen und Leistungen (Vergabebeschluss) für alle Bauvorhaben im Rahmen des § 4 Absatz 3 je Vergabeentscheidung,
  4. die Entscheidung über die Ausübung eines vertraglichen oder gesetzlichen Vorkaufsrechtes mit Maßgabe des § 12, Abs. 2, Nr. 16 sofern nicht die Oberbürgermeisterin nach § 12 zuständig ist.

### § 8 Petitionsausschuss

- (1) Für die Behandlung von Vorschlägen, Bitten und Beschwerden (Petitionen), die in die Zuständigkeit des Stadtrates fallen, wird ein Petitionsausschuss gebildet.
- (2) Der Petitionsausschuss gibt sich für die Behandlung von Petitionen an den Stadtrat in seiner Zuständigkeit eine Geschäftsordnung, die durch den Stadtrat zu bestätigen ist.

### § 9 Betriebsausschuss Abwasser

Die Rechte des Betriebsausschusses und der Betriebsleitung werden abschließend in der Satzung für den Eigenbetrieb geregelt.

### § 10 Ältestenrat

- (1) Es wird ein Ältestenrat gebildet. Dieser besteht aus der Oberbürgermeisterin als Vorsitzende sowie aus je einem Mitglied der im Stadtrat vertretenen Fraktionen. Sowohl die Oberbürgermeisterin als auch die Vertreter der im Stadtrat vertretenen Fraktionen können sich im Falle ihrer Verhinderung durch Stellvertreter vertreten lassen.

- (2) Aufgabe des Ältestenrates ist es, die Oberbürgermeisterin zu beraten.
- (3) Sitzungen des Ältestenrates können durch die Oberbürgermeisterin oder auf Antrag eines Mitgliedes des Ältestenrates einberufen werden.

## Zweiter Abschnitt – Oberbürgermeisterin

### § 11 Rechtsstellung der Oberbürgermeisterin

- (1) Die Oberbürgermeisterin ist Vorsitzende des Stadtrates und Leiterin der Stadtverwaltung. Sie vertritt die Stadt.
- (2) Die Oberbürgermeisterin ist hauptamtliche Beamte auf Zeit. Ihre Amtszeit beträgt sieben Jahre.

### § 12 Aufgaben der Oberbürgermeisterin

- (1) Die Oberbürgermeisterin ist für die sachgemäße Erledigung der Aufgaben und den ordnungsgemäßen Gang der Stadtverwaltung verantwortlich und regelt die innere Organisation der Stadtverwaltung. Sie erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihr sonst durch Rechtsvorschrift oder vom Stadtrat übertragenen Aufgaben.
- (2) Der Oberbürgermeisterin werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit es sich nicht bereits um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt:
  1. die Bewirtschaftung der Mittel nach dem Haushaltsplan bis zum Betrag von 50.000 EUR im Einzelfall,
  2. die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen und zur Verwendung von Deckungsreserven bis zu 15.000 EUR im Einzelfall,
  3. die Ernennung, Einstellung, Höhergruppierung, Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen von Beamten der Laufbahngruppe 1 und von Beschäftigten Entgeltgruppe 1 bis einschließlich 9a TVöD, S 2 bis S 8a TVöD-SuE, Aushilfen, Auszubildenden, Praktikanten u.a. in Ausbildung stehenden Personen entsprechend der dafür zulässigen Entgeltgruppen,
  4. die Gewährung von unverzinslichen Lohn- und Gehaltsvorschüssen sowie von Unterstützungen und Arbeitgeberdarlehen im Rahmen der vom Stadtrat erlassenen Richtlinien,
  5. die Bewilligung von nicht im Budget gedeckten Zuschüssen bis zu 10.000 EUR im Einzelfall,
  6. die Stundung von Forderungen im Einzelfall bis zu 2 Monaten in unbegrenzter Höhe, bis zu 6 Monaten und bis zu einem Maximalbetrag von 20.000 EUR,
  7. die Ratenzahlung von Forderungen bis zu 20.000 EUR bei einer Laufzeit bis zu 12 Monaten,
  8. den Verzicht auf Ansprüche der Stadt oder die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall nicht mehr als 20.000 EUR beträgt; Ausgenommen von dieser Regelung sind befristete Niederschlagungen bis zu einem Jahr in unbegrenzter Höhe,
  9. Forderungen von Ansprüchen aus dem Schuldverhältnis können auf Antrag des Schuldners ganz oder teilweise erlassen werden, wenn ihre Durchsetzung bei Fälligkeit nach Lage des einzelnen Falls eine besondere Härte bedeuten würde oder unbillig wäre bis zu einem Maximalbetrag von 20.000 EUR,
  10. die Veräußerung und dingliche Belastung, der Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten im Buchwert bis zu 10.000 EUR im Einzelfall,
  11. Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bis zu einem jährlichen Miet- oder Pachtwert bis zu einem Wert von 20.000 EUR im Einzelfall,
  12. die Veräußerung von sonstigen Teilen des Anlagevermögens im Buchwert bis zu 10.000 EUR im Einzelfall,
  13. die Bestellung von Sicherheiten, die Übernahme von Bürgschaften und von Verpflichtungen aus Gewährverträgen und den Abschluss der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte, soweit sie im Einzelfall den Betrag von 20.000 EUR nicht übersteigen,
  14. die Erteilung von Genehmigungen und Zwischenbescheiden für Vorhaben und Rechtsvorgänge nach dem zweiten Kapitel des Baugesetzbuches (Städtebauordnung) sowie Zuschüssen im Rahmen der städtebaulichen Neuordnung,



## Amtliche Bekanntmachungen

15. die Entscheidung über Negativzeugnisse nach § 20 BauGB,
  16. die Entscheidung über den Verzicht auf die Ausübung eines vertraglichen oder gesetzlichen Vorkaufsrechtes. Soll ein Vorkaufsrecht ausgeübt werden, ist der Beschluss vom Technischen Ausschuss zu fassen.
  17. die Erklärung des Einvernehmens der Stadt bei der Entscheidung über
    - a. die Zulassung von Ausnahmen von der Veränderungssperre,
    - b. die Zulassung von Ausnahmen und die Erteilung von Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes,
    - c. die Zulassung von Vorhaben während der Aufstellung eines Bebauungsplanes,
    - d. die Zulassung von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile,
    - e. die Zulassung von Vorhaben im Außenbereich unter Beachtung der gesetzlichen Regelungen,
 wenn die jeweilige Angelegenheit für die städtebauliche Entwicklung der Stadt nicht von grundsätzlicher Bedeutung oder von besonderer Wichtigkeit ist, der jeweilige zuständige Ortschaftsratsrat ist vorab zu beteiligen.
  18. die Stellungnahmen der Stadt zu Bauanträgen, der jeweilige zuständige Ortschaftsratsrat ist vorab zu beteiligen,
  19. Anträge auf Zurückstellung von Baugesuchen und von Teilungsgenehmigungen, der jeweilige zuständige Ortschaftsratsrat ist vorab zu beteiligen,
  20. die Ausführung von städtischen Bauvorhaben (Baubeschluss) und die Genehmigung der Bauunterlagen, bei voraussichtlichen Gesamtbaukosten von nicht mehr als 50.000 EUR im Einzelfall sowie die Anerkennung der Schlussrechnung bei allen Bauvorhaben,
  21. die Vergabe der Lieferungen und Leistungen für alle Bauvorhaben von nicht mehr als 50.000 EUR je Vergabeentscheidung,
  22. die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen zugunsten von Museen, Bibliotheken und Archiven, deren Träger die Gemeinde ist, sowie für die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Einzelfall bis zu einem Wert von 100 Euro.
- (3) Die Oberbürgermeisterin muss Beschlüssen des Stadtrates widersprechen, wenn sie der Auffassung ist, dass sie rechtswidrig sind; sie kann ihnen widersprechen, wenn sie der Auffassung ist, dass sie für die Stadt nachteilig sind. Der Widerspruch muss unverzüglich, spätestens jedoch binnen einer Woche nach Beschlussfassung gegenüber den Stadträten ausgesprochen werden. Der Widerspruch hat aufschiebende Wirkung. Gleichzeitig ist unter Angabe der Widerspruchsgründe eine Sitzung einzuberufen, in der erneut über die Angelegenheit zu beschließen ist; diese Sitzung hat spätestens vier Wochen nach der ersten Sitzung stattzufinden. Ist nach Ansicht der Oberbürgermeisterin auch der neue Beschluss rechtswidrig, muss sie ihm erneut widersprechen und unverzüglich die Entscheidung der Rechtsaufsichtsbehörde über die Rechtmäßigkeit herbeiführen.
- (4) Absatz 3 gilt entsprechend für Beschlüsse, die durch beschließende Ausschüsse gefasst werden.

### § 13 Rechtsstellung und Aufgaben des Beigeordneten / Stellvertretung der Oberbürgermeisterin

- (1) Der Stadtrat bestellt nach § 55 Absatz 1 Satz 1 SächsGemO einen Beigeordneten als hauptamtlichen Beamten auf Zeit. Die Amtszeit beträgt sieben Jahre.
- (2) Der Beigeordnete vertritt die Oberbürgermeisterin neben dem Fall der Verhinderung ständig in ihrem Geschäftskreis. Der Geschäftskreis des Beigeordneten wird von der Oberbürgermeisterin im Einvernehmen mit dem Stadtrat festgelegt. Die Oberbürgermeisterin kann dem Beigeordneten allgemein oder im Einzelfall Weisungen erteilen.
- (3) Nimmt ein Beigeordneter die Vertretung der Oberbürgermeisterin in beschließenden Ausschüssen wahr, so hat dieser kein Stimmrecht.
- (4) Der Stadtrat bestellt aus seiner Mitte 2 ehrenamtliche Stellvertreter der Oberbürgermeisterin. Die Stellvertretung beschränkt sich auf die Fälle der Verhinderung beim Vorsitz im Stadtrat, bei der Vorbereitung der Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse sowie bei der Repräsentation der Stadt, wenn auch der Beigeordnete verhindert ist.

### § 14 Gleichstellungsbeauftragter

- (1) Der Stadtrat bestellt einen Beauftragten für die Gleichstellung von Frau und Mann. Der Beauftragte ist ehrenamtlich tätig.
- (2) Der Gleichstellungsbeauftragte wirkt auf die Verwirklichung des Grundrechts der Gleichberechtigung von Frau und Mann im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde hin.
- (3) Der Gleichstellungsbeauftragte ist in der Ausübung seiner Tätigkeit unabhängig. Er hat das Recht, an den Sitzungen des Stadtrates und der für seinen Aufgabenbereich zuständigen Ausschüsse mit beratender Stimme teilzunehmen. Ein Antrags- oder Stimmrecht steht dem Gleichstellungsbeauftragten dabei nicht zu. Die Stadtverwaltung unterstützt den Gleichstellungsbeauftragten bei der Erfüllung seiner Aufgaben.

## Zweiter Teil – Mitwirkung der Einwohner

### § 15 Einwohnerversammlung

Eine Einwohnerversammlung gemäß § 22 SächsGemO ist anzuberaumen, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu erörternden Angelegenheiten schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens fünf vom Hundert der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

### § 16 Einwohnerantrag

Der Stadtrat muss Stadtangelegenheiten, für die er zuständig ist, innerhalb von drei Monaten behandeln, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu behandelnden Angelegenheit schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens fünf vom Hundert der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

### § 17 Bürgerbegehren

Die Durchführung eines Bürgerentscheides nach § 24 SächsGemO kann schriftlich von Bürgern der Stadt beantragt werden (Bürgerbegehren). Das Bürgerbegehren muss von mindestens fünf vom Hundert der Bürger der Stadt unterzeichnet sein.

## Dritter Teil – Ortschaftsverfassung

### § 18 Ortschaftsverfassung

- (1) In folgenden Ortschaften wird die Ortschaftsverfassung eingeführt:
  - Ammeldorf
  - Berreuth
  - Dippoldiswalde
  - Elend
  - Hennersdorf
  - Malter
  - Reichstädt
  - Ulberndorf
  - Reinholdshain
  - Obercarsdorf
  - Oberhäslich (einschließlich Reinberg)
  - Paulsdorf
  - Sadisdorf
  - Seifersdorf
  - Schmiedeberg (einschließlich Dönschten, Naundorf)
  - Schönfeld (einschließlich Oberpöbel)
- (2) Die Zahl der Mitglieder in den Ortschaftsräten der einzelnen Ortschaften wird wie folgt festgelegt:
 

• Ammeldorf	3 Mitglieder
• Berreuth	5 Mitglieder
• Dippoldiswalde	9 Mitglieder
• Elend	3 Mitglieder
• Hennersdorf	5 Mitglieder
• Malter	5 Mitglieder
• Reichstädt	7 Mitglieder
• Ulberndorf	5 Mitglieder
• Reinholdshain	5 Mitglieder
• Obercarsdorf	5 Mitglieder
• Oberhäslich (einschließlich Reinberg)	7 Mitglieder
• Paulsdorf	5 Mitglieder
• Sadisdorf	5 Mitglieder
• Seifersdorf	7 Mitglieder



## Amtliche Bekanntmachungen

- Schmiedeberg (einschließlich Dönschten, Naundorf) 7 Mitglieder
  - Schönfeld (einschließlich Oberpöbel) 5 Mitglieder
- (3) Der Ortschaftsrat wählt den Ortsvorsteher und einen Stellvertreter für seine Wahlperiode. Der Ortsvorsteher ist zum Ehrenbeamten auf Zeit zu ernennen.
- (4) Der Ortsvorsteher vertritt die Oberbürgermeisterin und den Beigeordneten ständig bei dem Vollzug der Beschlüsse des Ortschaftsrates. Die Oberbürgermeisterin und der Beigeordnete können dem Ortsvorsteher allgemein oder im Einzelfall Weisungen erteilen, soweit er sie vertritt. Die Oberbürgermeisterin kann dem Ortsvorsteher ferner in den Fällen des § 52 Abs. 2 und 4 SächsGemO Weisungen erteilen.
- (5) Den Ortschaftsräten werden die in § 67 Absatz 1 SächsGemO genannten Angelegenheiten, soweit sie die Ortschaft betreffen, zur dauernden Erledigung übertragen.
- (6) Dem Ortschaftsrat werden zur Erfüllung der ihm zugewiesenen Aufgaben angemessene Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt. Die ortschaftsbezogenen Haushaltsansätze werden im Haushaltsplan der Stadt unter Berücksichtigung des Umfangs der in der Ortschaft vorhandenen Einrichtungen für den Ergebnishaushalt und den Finanzhaushalt festgesetzt.
- (7) Der Ortschaftsrat ist zu wichtigen Angelegenheiten der Stadt, die die Ortschaft betreffen, insbesondere bei der Festsetzung der ortsbezogenen Haushaltsansätze, zu hören. Er hat ein Vorschlagsrecht zu allen Angelegenheiten, die die Ortschaft betreffen.
- (8) Bürgerentscheide und Bürgerbegehren gemäß §§ 24, 25 SächsGemO können auch in den Ortschaften, in denen die Ortschaftsverfassung eingeführt ist, durchgeführt werden.

### Vierter Teil – Schlussbestimmungen

#### § 19 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde vom 31. Mai 2018 außer Kraft.

ausgefertigt: Dippoldiswalde, den 22. August 2019

  
Kerstin Körner  
Oberbürgermeisterin



Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächsische Gemeindeordnung – SächsGemO):

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der Sächsische Gemeindeordnung - SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. die Oberbürgermeisterin dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Verfahrensvermerk:

Abdruck im Amtsblatt- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt „Dippolds Bote“ erfolgt am: 03. Januar 2020

  
Kerstin Körner  
Oberbürgermeisterin

**Unsere aktuellen Stellenausschreibungen finden Sie unter:**  
**[https://www.dippoldiswalde.de/inhalte/dippoldiswalde/\\_service/stellenausschreibungen/stellenausschreibungen](https://www.dippoldiswalde.de/inhalte/dippoldiswalde/_service/stellenausschreibungen/stellenausschreibungen)**

## Informationen aus der Stadtverwaltung und den kommunalen Einrichtungen

### ■ Schließtage 2020 der Kindertagesstätten/Tagespflegestellen (Stand 03.12.2019)

Einrichtung	Schließzeit	Schließzeit	Schließzeit	Schließzeit	Schließzeit	Schließzeit	päd. Tage	päd. Tage
Kita Spatzennest, Oberhäsllich		22.05.2020				24. - 31.12.2020	23.03.2020	24.03.2020
Kita Berreuther Rasselbande, Berreuth		22.05.2020				24. - 31.12.2020	28.08.2020	06.03.2020
Kita/Hort Gänseblümchen, Seifersdorf		22.05.2020				24. - 31.12.2020	28.08.2020	
Hort Bunte Rappelkiste, Reichstädt		22.05.2020				24. - 31.12.2020	19.11.2020	20.11.2020
Hort GS Schmiedeberg		22.05.2020				24. - 31.12.2020	27.08.2020	28.08.2020
Kita Pustebume, Obercarsdorf		22.05.2020				24. - 31.12.2020	28.08.2020	27.02.2020
Kita Knirpsenstadt, Hengersdorf		22.05.2020				24. - 31.12.2020	28.08.2020	27.03.2020
Kita Spatzennest, Schmiedeberg		22.05.2020				24. - 31.12.2020	28.08.2020	
Kita Sonnenschein e.V., Reinholdshain	01.01. - 03.01.2020	22.05.2020				21. - 31.12.2020	24.04.2020	06.11.2020
Kita Zwergenland, Reinholdshain		22.05.2020	02. - 13.08.2020			23. - 31.12.2020	03.02.2020	04.02.2020
Kita Waschbären, Dippoldiswalde		22.05.2020	03. - 14.08.2020			24. - 31.12.2020	24.02.2020	02.11.2020
Kita Schlossspatzen, Reichstädt		22.05.2020				24. - 31.12.2020	07.02.2020	16.10.2020
Kita Märchenland, Dippoldiswalde		22.05.2020				24. - 31.12.2020	16.03.2020	02.11.2020
Kita Paulsdorfer Wasserflöhe, Paulsdorf	09. - 17.04.2020	22.05.2020		19. - 23.10.2020		23. - 31.12.2020	16.03.2020	02.11.2020
Kita Glückskäfer, Dippoldiswalde		22.05.2020				23. - 31.12.2020	28.08.2020	
Tagespflege, Frau Fabian	19. - 21.02.2020	22.05.2020	14. - 17.04.2020	20. - 31.07.2020	26. - 30.10.2020	24. - 31.12.2020		
Tagespflege, Frau Nobis	02. - 03.01.2020	18. - 22.05.2020	03. - 14.08.2020			21. - 31.12.2020	05. - 07.10.2020	
Tagespflege, Frau Heber		22.05.2020	28.08.2020			23. - 31.12.2020		
Tagespflege, Frau Göhler		22.05.2020	28.08.2020			23. - 31.12.2020		
Tagespflege, Frau Liebisch	04.05.-08.05.2020	22.05.2020		22.06.-10.07.2020	19.11.-20.11.2020	23.12.-31.12.2020		

## Informationen aus dem Fachbereich Sicherheit und Ordnung

### Sirenen im Landkreis und ihre Bedeutung

- Signalprobe: 1 Ton von 12 Sekunden Dauer
- Feueralarm: 3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause
- Warnung vor Gefahr: einminütiger Heulton (6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer und 5 Sekunden Pause) → **Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und achten Sie auf Durchsagen**

Weitere Informationen unter  
<http://www.dippoldiswalde.de/pages/aktuelles/wetterwarnungen.php>

**Aktuelle Übersichten über die Verkehrseinschränkungen in der Großen Kreisstadt Dippoldiswalde und den Ortsteilen finden Sie unter:**  
[http://www.dippoldiswalde.de/inhalte/dippoldiswalde/\\_aktuelles/verkehrsmeldungen](http://www.dippoldiswalde.de/inhalte/dippoldiswalde/_aktuelles/verkehrsmeldungen)



### Genehmigte Feuerwerke im Bereich Dippoldiswalde einschließlich aller Ortsteile auf der Internetseite veröffentlicht

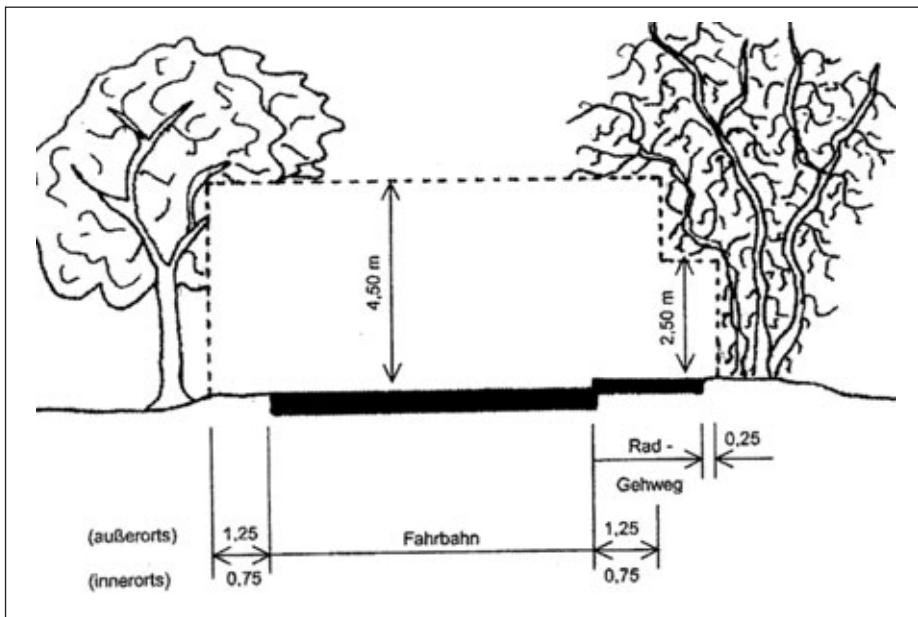
[http://dippoldiswalde.de/inhalte/dippoldiswalde/\\_aktuelles/amtliche\\_bekanntm/feuerwerk](http://dippoldiswalde.de/inhalte/dippoldiswalde/_aktuelles/amtliche_bekanntm/feuerwerk)

Da es immer beliebter wird zu Hochzeiten, Ortsfesten oder Großveranstaltungen Feuerwerke abzubrennen, diese jedoch mit einer nicht unerheblichen Lärmbelästigung einhergehen, werden die genehmigten Durchführungstermine (Datum, Uhrzeit, Ort) auf der Webseite veröffentlicht.

Wir möchten mit dieser Verfahrensweise einerseits den besonderen Anlässen gerecht werden, jedoch auch die Anwohner informieren, um eventuelle notwendige Vorkehrungen treffen zu können.



### Lichttraumprofil entlang von Straßen, Wegen und Plätzen



Anpflanzungen beleben und verschönern das Ortsbild und tragen zur Verbesserung der Lebensräume für Mensch und Tier bei. Leider können durch Anpflanzungen aber auch Gefahrensituationen hervorgerufen werden.

Um Fahrzeugen und Personen ein gefahrloses Passieren von Straßen, Wegen und Plätzen zu ermöglichen, ist der jeweilige Lichtraum entsprechend frei zu halten. Über Gehwegen muss dabei eine lichte Höhe von mindestens 2,50 m und über Fahrbahnen eine lichte Höhe von mindestens 4,50 m

eingehalten werden. Der seitliche Verkehrsraum ist innerhalb von Ortsdurchfahrten in einer Breite von 0,75 m und außerhalb von Ortsdurchfahrten von 1,25 m freizuhalten.

Daneben dürfen auch Verkehrszeichen, Straßennamensschilder oder Straßenlaternen nicht verdeckt werden. Die Anpflanzungen sind so zurückzuschneiden, dass die Schilder von den Verkehrsteilnehmern stets rechtzeitig wahrgenommen werden und die Laternen ihren entsprechenden Zweck erfüllen können.

#### Hinweis auf naturschutzrechtliche Bestimmungen:

Bei der Freibaltung von Gehwegen und Straßen sind während der Vegetationsperiode vom 1. März bis 30. September die Bestimmungen des Naturschutzgesetzes zu beachten. Nach § 43 Abs. 2 Nr. 1 Naturschutzgesetz ist es in dieser Zeit verboten, Hecken, lebende Zäune, Bäume, Gebüsche und Röhrichtbestände zu fällen, zu roden oder auf andere Weise zu zerstören, abzuschneiden oder erheblich zu beeinträchtigen. Diese Vorschrift soll vor allem dem

Schutz von Lebensstätten wild lebender Tiere dienen. Das Verbot gilt jedoch u.a. nicht für Maßnahmen, die zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit und der Leichtigkeit des Verkehrs notwendig werden, sowie für Form- und Pflegeschritte zur Beseitigung des Zuwachses von Pflanzen. Die Maßnahmen sind jedoch möglichst schonend auszuführen. In Zweifelsfällen kann die zuständige untere Naturschutzbehörde beim Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge weitere Auskünfte geben.

Fachbereichsleitung Ordnung und Sicherheit



## Informationen aus dem Fachbereich Sicherheit und Ordnung

### Nachbarrecht in Sachsen (Auszug)

#### Grenzabstände für Pflanzen

##### In welcher Entfernung zur Grundstücksgrenze dürfen Bäume, Sträucher oder Hecken gepflanzt werden?

Insbesondere bei kleineren Grundstücken, wie sie im großstädtischen Bereich häufig vorkommen, entsteht gelegentlich Streit zwischen den Nachbarn, wenn durch die Pflanzung eines Baumes in der Nähe der Grenze die Lichtverhältnisse auf dem angrenzenden Grundstück beeinträchtigt werden. Aus diesem Grund hat das Sächsische Nachbarrechtsgesetz in den §§ 9 bis 12 Abstandsvorschriften für Neuanpflanzungen vorgesehen. Je nachdem, ob sich die Grundstücke innerhalb oder außerhalb eines zusammenhängend bebauten Ortsteils befinden und welche Höhe eine Pflanze aufweist, ist ein unterschiedlicher Abstand einzuhalten, der zwischen 0,50 m und 2,00 m betragen kann. Der Abstand wird an der Stelle gemessen, an der die Pflanze aus dem Boden austritt. Die einzelnen Abstandsregeln ergeben sich aus den folgenden Skizzen:

Hält der Eigentümer bei der Anpflanzung diesen Grenzabstand nicht ein, hat der Nachbar das Recht, die Beseitigung der Pflanze oder deren Rückschnitt auf eine zulässige Höhe zu fordern. Der Eigentümer hat dann die Wahl, wie er diesen Anspruch erfüllt.

##### Kann der Nachbar die Beschneidung oder gar die Beseitigung eines Baumes verlangen, der bei Pflanzung den erforderlichen Abstand zum Nachbargrundstück hatte, nun aber auf Grund seines Wuchses eine Höhe erreicht hat, bei der ein größerer Abstand einzuhalten wäre?

Viele schnell wachsende Pflanzen (z. B. Birken) stellen zunächst auch in geringer Entfernung vom Nachbargrundstück keinen Streitgegenstand dar. Nach wenigen Jahren aber, wenn sie eine gewisse Größe erreicht haben, können sie die Lichtverhältnisse auf dem Nachbargrundstück empfindlich beeinträchtigen. In diesem Fall kann der Nachbar verlangen, dass Bäume, Sträucher oder Hecken auf die bei dem jeweiligen Abstand zulässige Höhe zurückgeschnitten oder beseitigt werden.

**Beispiel: Der Eigentümer hat in einer Entfernung von 0,50 m ein anderthalb Meter hohes Bäumchen gepflanzt. Zwei Jahre später ist dieses bis zu einer Höhe von 3,00 m Pflanzenabstand außerhalb von im Zusammenhang bebauten Ortsteilen Pflanzen bis 2,00 m Höhe Pflanzen über 2,00 m Höhe innerhalb von im Zusammenhang bebauten Ortsteilen emporgewachsen. Hier kann der Nachbar verlangen, dass das Bäumchen entweder bis auf eine Höhe von 2,00 m zurückgeschnitten oder gänzlich beseitigt wird.**

Allerdings hat der Eigentümer der störenden Pflanze ein Wahlrecht, welche von beiden Möglichkeiten er bevorzugt. Auch braucht er das Zurückschneiden und die Beseitigung nicht in der Zeit vom 1. März bis zum 30. September vorzunehmen, da durch ein Zurückschneiden in dieser Zeit möglicherweise die gesamte Pflanze geschädigt und zahlreiche Vogelarten in der Brutzeit gestört würden.

##### Kann gegen Wurzeln und überhängende Zweige eines Baumes vorgegangen werden?

Nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches hat der Nachbar die Möglichkeit, Wurzeln eines Baumes oder eines Strauches, die von dem Grundstück des Eigentümers eingedrungen sind, abzuschneiden und zu behalten. Das Gleiche gilt von herüberhängenden Zweigen, wenn der Nachbar dem Eigentümer eine angemessene Frist zur Beseitigung bestimmt hat und die Beseitigung nicht innerhalb der Frist erfolgt (§ 910 Abs. 1 Satz 2 BGB). Bei einem Obstbaum oder -strauch kann der Nachbar diejenigen Früchte, die auf sein Grundstück hinüberfallen, als sein Eigentum betrachten (§ 911 BGB). Der Nachbar ist aber nicht dazu berechtigt, die Früchte selbst abzuschütteln oder zu pflücken. Tut er dies dennoch, dann erwirbt er kein Eigentum an den Früchten, sondern haftet sogar auf Schadensersatz. Steht der Baum allerdings direkt auf der Grenze, so gehören die Früchte dieses Baumes den Nachbarn jeweils zur Hälfte (§ 923 BGB).

##### Müssen Pflanzen, die durch eine Änderung des Grenzverlaufes (z. B. Grundstücksteilung) den erforderlichen Abstand zum Nachbargrundstück nicht haben, beseitigt werden?

**Beispiel: Herr A besitzt ein 4.000,00 qm großes Grundstück im Innenstadtlage. Er möchte einen größeren Teil hiervon verkaufen,**



##### zögert aber, da der Obstbaumbestand seines Grundstücks nach Grundstücksteilung dann direkt an der Grenze zu dem Nachbargrundstück läge. Wäre er in einem solchen Fall verpflichtet, die Obstbäume zu beseitigen?

Das Sächsische Nachbarrechtsgesetz enthält einen umfangreichen Bestandschutz für Anpflanzungen aller Art bei nachträglichen Veränderungen der Grundstücksgrenze. Diese kann etwa durch Grundstücksteilungen, wie im Beispielfall, aber auch durch nachträgliche Grenzfeststellungen bisher unvermessener Grundstücke oder Grenzberichtigungen berührt werden. In diesen Fällen braucht der Eigentümer Pflanzen, die nach dem bisherigen Grenzverlauf den erforderlichen Abstand einhielten, auch nachträglich nicht zu beseitigen. Im Beispielfall darf Herr A somit die Obstbäume auch dann direkt an der Grenze stehen lassen, wenn hierdurch dem Nachbargrundstück das Licht genommen wird. Der Erwerber kennt die tatsächlichen Grundstücksverhältnisse und kann sich hierauf einstellen. Wird allerdings anstelle des vorhandenen Obstbaumbestandes eine Neuanpflanzung vorgenommen, so müssen die vorgeschriebenen Abstände zur neuen Grenze eingehalten werden.

##### Was kann der Nachbar gegen Laubfall tun?

Vor allem im Herbst sind für viele Grundstückseigentümer Blätter, Nadeln und kleinere Zweige, die vom Nachbargrundstück herüberwehen, ein Ärgernis. Sofern die Bäume den erforderlichen Grenzabstand einhalten, muss diese Beeinträchtigung hingenommen werden, wenn sie unwesentlich oder nach den Verhältnissen des Grundstücks ortsüblich ist. Zumeist entscheiden die Gerichte hier »baumfreundlich«, sodass nur in Ausnahmefällen ein Beseitigungsanspruch gegeben ist. Allerdings kann in seltenen Fällen eine (geringe) Entschädigung für die Beeinträchtigung des Grundstücks durch Laubfall in Betracht kommen.

##### Welche Grenzabstände sind zu landwirtschaftlich genutzten Grundstücken zu beachten?

Landwirte sind wirtschaftlich auf den Ertrag ihrer Grundstücke angewiesen. Aus diesem Grund ist für Bepflanzungen an der Grenze zu derartigen Grundstücken ein größerer Grenzabstand einzuhalten, um zu verhindern, dass landwirtschaftliche Grundstücke durch übermäßigen Schattenwurf nicht vollständig genutzt werden können. Ist das Grundstück des Nachbarn landwirtschaftlich genutzt, ist zu diesem mindestens ein Abstand von 0,75 m oder, falls die Bäume, Sträucher oder Hecken über 2 m hoch sind, ein Abstand von mindestens 3 m einzuhalten, wenn der Schattenwurf die wirtschaftliche Bestimmung des Grundstücks erheblich beeinträchtigen würde.

##### Welche Grenzabstände gelten für den Weinbau?

Für den Weinbau gelten besondere Bedingungen, da hier in der Regel spezielle Grundstückslagen (z. B. Hanglage) gegeben sind. Hier richtet sich der Abstand danach, ob die Rebzeilen parallel oder in sonstiger Weise zu der Grundstücksgrenze angepflanzt sind. Einzelheiten ergeben sich aus § 11 SächsNRG.

##### Wo brauchen Grenzabstände nicht eingehalten zu werden?

Die nach dem Sächsischen Nachbarrechtsgesetz vorgesehenen Grenzabstände müssen nicht in allen Fällen eingehalten werden. An der Grenze zu öffentlichen Straßen und Wegen oder anderen öffentlichen Flächen (z. B. Spielplätzen, Sportanlagen, Parkplätzen und Ähnlichem) brauchen keine Grenzabstände eingehalten werden. Das Gleiche gilt, wenn die Anpflanzungen hinter einer Wand oder Mauer errichtet werden und diese nicht überragen; hier kann durch die Pflanze keine Störung für den Nachbarn hervorgerufen werden.

Das Klima scheint sich zu ändern. Selbst in unseren ursprünglich gemäßigten Breiten sind wir vermehrt heftigsten Regengüssen und verheerenden Windstürmen ausgesetzt. Angesichts dessen geht der Blick immer häufiger in Richtung von Nachbarns Garten. Haben dessen Bäume eine noch ausreichende Standfestigkeit? Überstehen diese den nächsten Sturm? Was kann ich tun?

Zunächst einmal ist jeder Eigentümer für die auf seinem Grundstück wachsenden Bäume **verkehrssicherungspflichtig**, d. h. er muss alles tun, damit von diesen Bäumen keine Gefahr für Dritte ausgeht.

Oder mit den Worten des **Bundesgerichtshofes** (BGH) gesprochen: *Derjenige, der die Verfügungsgewalt über ein Grundstück ausübt, hat im Rahmen des Möglichen dafür zu sorgen, dass von den dort stehenden Bäumen keine Gefahr für andere ausgeht, der Baumbestand vielmehr so*

## Informationen aus dem Fachbereich Sicherheit und Ordnung

*anzulegen ist, dass er im Rahmen des nach forstwissenschaftlichen Erkenntnissen Möglichen gegen Windbruch und Windsurf, insbesondere aber auch gegen Umstürzen auf Grund fehlender Standfestigkeit gesichert ist.* (BGHR § 823 I BGB Verkehrssicherungspflicht 16; BGH NJW 2003, 1732, 1733)

Was und in welchem Umfang jeder Eigentümer zur Erfüllung dieser Pflicht tun muss, lässt sich nur im Einzelfall bestimmen. Allgemein wird man den Umfang der Sicherungsmaßnahmen danach ausrichten müssen, welche Gefahr der einzelne Baum darstellt. Dies ist wiederum von seiner Art, seinem Standort und seinem Alter abhängig. Eine Pappel ist sicherlich nicht so standfest wie eine Eiche; der dicht an einer öffentlichen Straße oder nahe dem Nachbarhaus stehende Baum potentiell gefährlicher als der hinten im Garten stehende, der nur auf blanken Rasen fallen kann.

### Was ist also zu tun?

Der Baueigentümer muss die fraglichen Bäume in Abhängigkeit ihrer Gefährlichkeit in entsprechenden Abständen kontrollieren. Die wichtigste Kontrolle ist dabei naturgemäß die *Sichtkontrolle*. Beim privaten Baumbestand kann diese vom Boden aus gemacht werden. Zu achten ist dabei auf dürre Äste, verdorrte Teile, trockenes Laub, Pilzbefall sowie äußere Verletzungen oder Beschädigungen (BGH NJW 2004, 3328, 3329). Auch ein Abklopfen des Stammes kann notwendig sein. Ist sich der Eigentümer unsicher, ob der Baum gesund und standsicher ist, muss er einen Fachmann zu Rate ziehen.

Ein **schuldhafter** Verstoß gegen diese Verkehrssicherungspflicht macht dessen Eigentümer im Falle eines durch einen umstürzenden Baumes bedingten Fremdschadens **schadensersatzpflichtig** (§§ 1004 Abs.1, 823, 249 BGB).

Was aber, wenn den Verkehrssicherungspflichtigen kein Verschulden trifft, weil es etwa keinerlei Anzeichen für eine mangelnde Standfestigkeit des Baumes gab?

Da die zentrale Schadensersatznorm des § 823 BGB ein Verschulden des Schädigers voraussetzt, ginge der Geschädigte in solchen Fällen leer aus. Für derartige Fälle hat daher die Rechtsprechung einen Verschuldens unabhängigen so genannten nachbarrechtlichen Ausgleichsanspruch analog § 906 Abs.2 Satz 2 BGB angenommen, der dem Geschädigten zum Schadensersatz verhilft:

*Der nachbarrechtliche Ausgleichsanspruch entsprechend § 906 II 2 BGB ist nach ständiger Rechtsprechung des BGH gegeben, wenn von einem Grundstück im Rahmen privatwirtschaftlicher Nutzung Einwirkungen auf ein anderes Grundstück ausgehen, die das zumutbare Maß einer entschädigungslos binzunehmenden Beeinträchtigung übersteigen, sofern der betroffene Eigentümer aus besonderen (tatsächlichen oder rechtlichen) Gründen gebindert war, die Einwirkungen gemäß § 1004 I BGB zu unterbinden.* (BGH NJW 1999, 2896; 2004, 3701, 3702)

War der fragliche Baum aber - was in einem Schadensfall regelmäßig ein Sachverständiger festzustellen hätte - vorher tatsächlich gesund, Ursache seines Umfalles ausschließlich z.B. ein zu heftiger Sturm gewesen, bekommt der Geschädigte vom Nachbarn kein Geld:

*Pflanzt oder unterhält der Eigentümer auf seinem Grundstück einen Baum und stürzt dieser infolge eines ungewöhnlich heftigen Sturms auf das Nachbargrundstück, so sind die damit verbundenen Beeinträchtigungen dem Eigentümer regelmäßig dann nicht als Störer i.S. des § 1004 I BGB zuzurechnen, wenn der Baum gegenüber normalen Einwirkungen hinreichend widerstandsfähig gewesen ist. Ein nachbarschaftsrechtlicher Ausgleichsanspruch analog § 906 II 2 BGB kommt dann nicht in Frage. (...) Durch Naturereignisse ausgelöste Beeinträchtigungen sind ihm allenfalls dann als Störer zuzurechnen, wenn er sie durch eigene Handlungen ermöglicht hat oder wenn sie erst durch ein pflichtwidriges Unterlassen herbeigeführt worden sind. (...) Eine Verantwortlichkeit im Rahmen des § 1004 I BGB kann dem Grundstückseigentümer deshalb erst dann treffen, wenn von ihm unterhaltenen Bäume infolge Krankheit oder Überalterung diese Widerstandskraft eingebüßt haben.* (BGH NJW 1933, 1855, 1856)

Bedeutet: Für einen Anspruch aus § 823 I BGB fehlt es in solchen Fällen (Ausnahme: pflichtwidriges Vorverhalten, z.B. Holzschlag führt zu Windschneise; Erdarbeiten legen Wurzeln frei) an einem Verschulden. Ein Anspruch aus § 906 II 2 BGB analog scheidet daran, dass von einem gesunden Baum keine konkrete Gefahr ausgeht, dessen Eigentümer damit auch nicht Störer i.S.v. § 1004 I BGB ist. Diese Störereigenschaft ist aber Voraussetzung für diesen nachbarrechtlichen Ausgleichsanspruch.

### Was kann man als Nachbar vorher tun?

Die jeweiligen Nachbarschaftsgesetze der Länder geben dazu nichts her. Zudem genießen Anpflanzungen, die älter als 5 Jahre sind, Bestandsschutz (vgl. z.B. § 32 des Berliner Nachbarschaftsgesetzes). Nur wenn ein Baum sich in unerwartete Höhen streckt, kann auch nach Ablauf dieses Zeitraumes ein Anspruch auf Höhenrückschnitt gegeben sein, wenn ungewöhnlich schwere, nicht mehr hinnehmbare Beeinträchtigungen vorliegen (BGH NJW 2004, 1037, 1038; NZM 2003, 727 mwN). Ein solcher Anspruch wird abgeleitet aus dem Grundsatz von Treu und Glauben (§ 242 BGB) sowie dem Gedanken des nachbarrechtlichen Gemeinschaftsverhältnisses. Er bleibt aber absolute Ausnahme.

Droht tatsächlich einmal ein Baum in Nachbars Garten umzustürzen und sind damit Gefahren für Leib und Leben verbunden, und kann der Nachbar nicht rechtzeitig erreicht werden, besteht ein Anspruch darauf, diesen Baum im Wege der Selbsthilfe (§ 229 BGB) notfalls zu fällen. In Großstädten wird dies dann die Feuerwehr oder das Technische Hilfswerk durchführen.

*Fachbereichsleitung Ordnung und Sicherheit*

## Aus den Ortschaften

### Ammelsdorf

## Alle Jahre wieder... Kommt das Christuskind, auf der Erde nieder, wo wir Menschen sind...



... Unter diesem Motto fand die Weihnachtsfeier 2019 mit den Senioreninnen und Senioren aus Ammeldorf und Hennersdorf im wieder köstlich geschmückten Eschenhof zu Ammeldorf statt. Bei Weihnachtsliedern, gesungen vom Musik-Duo Rica und Heinz, leckeren Stollen, Pätzchen und Kaffee, haben unsere Gäste einen schönen Nachmittag genießen können. Im stillen Gedenken an die Verstorbenen, besonders „Die Bürgermeisterin der ersten Stunde“, Barbara Rademacher, wurde kurz inne gehalten.

Die Ortsvorsteher Henry Krenz (Hennersdorf) und Jirka Hübel (Ammelsdorf) wünschten allen Gästen Gesundheit, Frieden, Miteinander und freuen sich auf weitere Zusammenkünfte der beiden Ortschaften.

Vielen lieben Dank an Familie Kempe mit Personal, für den gelungenen Nachmittag. Wir wünschen allen ein friedliches 2020!

*Ortschaftsrat Ammeldorf  
Jirka Hübel/Ortsvorsteher*



## Aus den Ortschaften

### Ammelsdorf

#### ■ Alle Zehne – Hallo liebe Bowlingfreunde!

Unsere nächsten Bowling-Treffs  
sind der 09.01.2020 und 06.02.2020  
19:00 Uhr an der Bowlingbahn

Einen guten Start ins neue Jahr wünscht

Der Verein  
Die Ammeldorfer e.V.



### Berreuth

#### Glühweinfest in Berreuth 2020

Herzliche  
Einladung  
11.1.20

Glühweinfest auf dem  
Festplatz Berreuth am  
11.01.2020 ab 17.00 Uhr

Helmvereins Berreuth e.V.

### Dippoldiswalde

#### ■ Mit dem Dippser Wanderleiter unterwegs (in Vorbereitung der diesjährigen Wander- und Ausflugs-Saison) – heute:

Eine Wanderung nahe des Erzgebirgskammes entlang des Floßgrabens auf böhmischer Seite anlässlich eines kleinen Jubiläums im vergangenen Jahr 2019

Im Jahr 1624 (also bereits nun schon vor über 395 Jahren) begann man im oberen Erzgebirge mit dem Bau eines Floßgrabens von Fleyh/Flaje (Flöha) in Böhmen nach Clausnitz in Sachsen. Den Graben nannte man „Neugraben“ bzw. „Freiberger Floßgraben“. Bereits 1629 nach nur fünf Jahren Bauzeit (!) war er fertig und diente dem Transport von Gruben- und Brennholz aus den böhmischen Wäldern des Erzgebirgskammes ins sächsische Freiberg, das unter dem Kurfürst Johann Georg I. von Sachsen beim böhmischen Grafen von Lobkovicz angekauft wurde. Die Wälder lagen im oberen Einzugsgebiet der Flöha. Sie waren entlegen, unberührt und daher mit großen, langfristig nutzbaren Holzvorräten ausgestattet. Der Beginn des Grabens lag damals ca. 8 km unterhalb der Flöha-Quelle in 696 m Höhe. Die Flöha als solche entspringt östlich unterhalb des Berges Oldrissky vrch (Walterberg - 878 m), gelegen zwischen Moldava (Moldau) und Nove Mesto (Neustadt). Nach der Quelle wird die junge Flöha unterwegs durch zahlreiche Bäche aus den Wäldern und Torfmooren des Bergplateaus beim Loucna (Wieselstein - 956 m) verstärkt. Der Grabenbeginn befindet sich heute unter Wasser durch die 1954-1963 erbaute Talsperre gleichen Namens. Der Endpunkt befindet sich somit auf sächsischer Seite an der Einmündung des Clausnitzer Dorfbaches in die Freiburger Mulde in 505 m Höhe. Auf Info-Tafeln entlang des ca. 18 km langen Floßgrabens, der in vielen Abschnitten begehbar ist, erfährt der interessierte Wanderer viel Wissenswertes zu diesem Grabensystem. Man kommt dabei echt ins Staunen, wenn man zum Beispiel erfährt, dass das Grabengefälle von Fleyh bis in die Nähe von Clausnitz auf je 1285 m nur einen Meter beträgt, und dass die Streckenführung dabei oft die Talseiten von Flajesky potok (Flöhbach) und Rauschenbach wechseln musste und dabei Windungen und Kurven zu beachten waren. Und erst recht kommt die Frage auf, wie hat man das damals bloß in den dichten Bergwäldern alles vermessen – mit der Notwendigkeit, dass das Wasser im Graben ja fließen musste... So ringt uns das heute volle Bewunderung ab und man kann hier nur von einer bergbautechnischen Meisterleistung für die damalige Zeit sprechen, denn der Graben wurde vorrangig von Bergleuten in den genannten nur fünf Jahren



Erste Ansicht des Floßgrabens gleich nach Beginn unserer Wanderung nahe dem ersten Ausfallfluter namens „Anselfluter“. Heute aussehend wie ein simpler Graben – doch seine Vergangenheit ist beachtungswert!

## Die Schunkel - Scheune

Der Ausflugs- und Veranstaltungsort im Erzgebirge  
Feiern im rustikalen Ambiente der Schunkelscheune,  
Hochzeiten, Geburtstage, Firmen- & Vereinsfeste.



**- Schlachtfest -** 01. Februar 2020  
mit Sound - Express - Livemusik  
19.00 - 24.00 Uhr (Kartenvorbestellung)

[www.pension-bierkeller-museum.de](http://www.pension-bierkeller-museum.de) Info-Tel. 035057 51383  
Hermsdorf/Erzgebirge Hauptstraße 15

## Aus den Ortschaften

### Dippoldiswalde

erbaut. Beim Bau wurden auch neun Ausfallfluter eingearbeitet, um den Wasserstand regulieren zu können.

Dazu kommt, dass nur Holz geflößt wurde, das nach der damaligen Flößerordnung eine Länge von 1,27 m haben musste. Vorher wurde also das Holz vermessen und am Einwurfplatz bei Fleyh in Schragen (spezielle Holzgestelle) aufgestellt. Im Frühjahr, wenn zur Zeit der Schneeschmelze genügend Wasser vorhanden war, begann die Flößerei – dabei dauerte eine Flößerperiode ca. 10 bis 14 Tage und wurde nur bei Tageslicht durchgeführt. Im Winter und im Sommer ruhte die Flößerei, erstens weil im Winter das Wasser gefror und zweitens im Sommer es davon zu wenig gab.

Flößbedienstete sorgten für einen reibungslosen Flößerbetrieb. Der Flößermeister hatte die Oberaufsicht auf die Instandhaltung des Flößergrabens, über den Holzeinkauf, den Transport zum Einwurfplatz und den gesamten Flößerbetrieb. Der Flößergrabensteiger war für die Instandhaltung des Grabens verantwortlich, der Grabensteiger hatte den Einwurf des Holzes zu beaufsichtigen. Die Grabenflößer schließlich beobachteten das schwimmende Holz von der Grabenböschung aus. Sie sorgten mit langen Stangen dafür, dass es zu keinem Stau kam. Das Grabensystem ist größtenteils noch gut zu erkennen, führt aber nicht überall mehr Wasser. Das trifft auch auf den ca. 3,5 bis 4 km langen böhmischen Abschnitt zu, den man im Rahmen einer Rundwanderung begehen kann und der im nächsten Beitrag beschrieben wird...

Im Laufe der Zeit wurde die Holzkohle immer mehr durch Kohle und Koks verdrängt. Mit der Verbesserung der Verkehrsverhältnisse auch in den oberen Kammlagen des Gebirges, hatte man es nicht mehr nötig, das Holz in Gräben und Bächen zu flößen. Ab dem Jahr 1872 (man liest auch 1874) wurde der Flößerbetrieb eingestellt.

*(Fortsetzung folgt!) Text (einige historische Angaben sind dem Magazin „Sachsenbummel“ Heft 29 entnommen wurden) und Foto: Heinz Wirrig)*



#### BUCH UND MÜNZE 800 JAHRE DIPPOLDISWALDE VERKAUF

- BERGBAUMUSEUM MIBERZ im Dippser Schloss
- BÜCHERFREUND Antje Bobe, Herrengasse
- SCHREIBWARENGESCHÄFT Barbara Quase, Kirchgasse
- DIPPOLD-APOTHEKE Christiane Schwarz, Kirchplatz
- TOURISMUSVERBAND ERZGEBIRGE E.V im Rathaus
- Per E-Mail: [museum@dippoldiswalde.de](mailto:museum@dippoldiswalde.de)
- Per Telefon/Fax: 03504 /612418

## Seniorenweihnachtsfeier Dippoldiswalde 2019



Am 11.12. 2019 fand wieder unsere Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Dippoldiswalde in den Parksälen statt.

Die Oberbürgermeisterin der Stadt Dippoldiswalde, Kerstin Körner war unser persönlicher Gast und hat mit uns gemeinsam die Weihnachtsfeier eröffnet.

150 Senioren waren zu dieser Veranstaltung gekommen, was unsere Vereinsmitglieder sehr gefreut hat.

Mädchen aus der Sektion Volleyball haben am Montag, dem 07.12.2019 in der Bäckerei Grosche mit Hilfe der Familie Grosche selbst Plätzchen gebacken und sie den Senioren nebst Kaffee und Stollen serviert. Dafür ganz herzlichen Dank der Fam. Grosche und den Volleyballerinnen des TUS Dippoldiswalde.

Nach dem Kaffeetrinken kam natürlich der Weihnachtsmann mit seinem Engel. Sie bereiteten viel

Spaß und sammelten ganz nebenbei Spenden für die weitere Arbeit des Vereins. Vielen Dank an unsere Senioren.

Für kulturelle Unterhaltung wurde natürlich auch gesorgt.

So trug Mara aus Dresden ihr Talent mit der Rezitation von Weihnachtsgedichten vor.

Die Judoka der BSG Motor Dippoldiswalde zeigten ihr Können auf der Matte und in der Selbstverteidigung.

Mit Western Musik und Line Dance begeisterten die Blue Train Dancers aus Dippoldiswalde.

Zum Abschluss zeigte Florian Gerhard sein Können auf der Trompete und spielte Weihnachtslieder, wobei der ganze Saal mitsang.

Leider ist es ja nicht mehr möglich die Versorgung über die Gaststätte Parksäle zu erbringen, sodass dies auch anderweitig organisiert werden musste.

Der Verein bedankt sich dafür ganz herzlich bei der Fleischerei Geißler. Und gleichzeitig gilt unser Dank den Mitarbeitern des Kulturhauses. Es wird aber nicht verraten, dass unser Weihnachtsmann Herr Heisig war. Gestaunt haben wir auch nicht schlecht über die technischen Möglichkeiten, die Herr Reichel gemeistert hat. Vielen Dank. Immer wieder liefert uns die Wäscherei Reichel die Tischdecken kostenlos und das ist uns auch einen ganz besonderen Dank wert. Der Verein Kulturraum und Brauchtumpflege freut sich schon jetzt auf eine schöne Senioren-Weihnachtsfeier 2020.

*Kulturraum & Brauchtumpflege e.V.  
Matthias Leising*



## Aus den Ortschaften

### Dippoldiswalde

#### Der Ortschaftsrat Dippoldiswalde informiert



Am 9.12.2019 fand die 4. und vorletzte Sitzung des Ortschaftsrates Dippoldiswalde 2019 statt. Es wurden mehrere Beschlüsse gefasst. So zum Beispiel die Umwidmung des Ortschaftsrats-Zuschusses des Kunstvereins Dippoldiswalde. Weiterhin wurden zwei Bauanträge einstimmig zur Stellungnahme befürwortet. So können auf dem Sonnenhang ein Wintergarten und auf dem Gelände des ehemaligen Behälterbaus schöne Wohnungen entstehen. Natürlich wird der Ortschaftsrat um eine Stellungnahme gebeten. Darüber wird dann weiter durch Stadträte beraten und letztlich ist die endgültige Genehmigungsbehörde das Landratsamt. Weiterhin wurde von „Bimmelbahn & Lichterglanz“ berichtet sowie von den anderen Veranstaltungen rund um die Weihnachtszeit. Anwesende Gäste nutzten die Bürgerfragestunde, aber hatten auch die Gelegenheit zu aktuellen Fragen Auskunft abzufragen. Wir hoffen, dass Sie alle gut ins neue Jahr gekommen sind. Das Jahr 2020 hält wieder viele spannende Aufgaben für uns bereit und wir freuen uns darauf mit Ihnen gemeinsam Dippols liebens- und lebenswert zu machen. Die Sitzungen des Ortschaftsrates finden in der „Alten Pforte“ jeweils 18:00 Uhr statt. Die nächsten Sitzungen finden am 3. 2. 2020, 2. 3. 2020, 6. 4. 2020, 4. 5. 2020, 8. 6. 2020 und 6. 07. 2020 und sind öffentlich. Dazu und zur Bürgerfragestunde laden wir Sie herzlich ein.

*Dirk Massi, Ortsvorsteher Dippoldiswalde*

### Malter

#### Plan des Kulturnachmittags 2020 vom KHVM e. V. (Gäste willkommen)

Die Veranstaltungen beginnen um **15.00 Uhr in der „Pension Annette“** mit einem gemütlichem Beisammen bei Kaffee und Kuchen, außer zum Grillnachmittag. **Unkostenbeitrag: 5,00 €**

##### 05. Februar 2020

Vortrag von Herrn Wieland Eckardt, Malter, über eine „Flusskreuzfahrt von Moskau nach Sankt Petersburg“

##### 04. März 2020

Vortrag von Herrn Heinz Proft, Oberfrauendorf, über „mit dem Fahrrad auf dem Jakobsweg“:

##### 01. April 2020

Vortrag von Herrn Professor Doktor Gerhard Merkel, Malter, „aus seinem Leben“.

##### 13. Mai 2020

Vortrag von Herrn Bernd Bräutigam, Geologe, Niederbobritzsch, über die „Antarktis“.

##### 03. Juni 2020

Vortrag von Frau Heike und Herrn Matthias Quendt, Malter, zum Thema „Menschenskind Asien – 8.000 km mit dem Fahrrad von Singapur nach Kirgistan“

##### 01. Juli 2020

Grillnachmittag

##### 02. Sept. 2020

Vortrag von Herrn Matthias Schildbach über „Die letzte Mission“. Er wird gerammt von einem deutschen Düsenjet und der amerikanische Bomber stürzte ab u. a.

##### 07. Okto. 2020

Vortrag von Herrn Eberhard Löffler, Dresden, Landrat a. D., in Freiberg, über „Reise im Iran“.

##### 06. Nov. 2020

Lichtbildervortrag von H. Wirrig, Dippoldiswalde, über Norwegen, 4. Teil.

##### 02. Dezember 2020

Weihnachtsfeier.

*Änderungen vorbehalten*

### Obercarsdorf

#### Seniorentreff in Obercarsdorf

Unser nächster Seniorennachmittag findet am Donnerstag, den 30. Januar im Gasthof Obercarsdorf statt. Beginn ist wie immer 15 Uhr. Die Lehrerin Karin Fritzsche wird aus ihrem Buch „Der lange Weg der Erinnerung“ vorlesen. Frau Fritzsche wurde in Obercarsdorf geboren und unterrichtet am Glückauf-Gymnasium in Altenberg.

##### weitere Termine:

**22. Februar**

**Fastnachtsveranstaltung für alle Junggebliebenen**

**5. März**

Unser Februar-Termin muss wegen der Faschingssaison um eine Woche verschoben werden. **Herr Sannert wird uns seinen Reisebericht „Im Hotelbus von La Paz nach Lima“ zeigen.**

**26. März 2020**

**Osterbasteln mit Maria**

*Ruth Bader*

#### Bimmelbahn und Schneetreiben in Obercarsdorf

Das war eine Premiere! Am 1. Advent brachte die Bimmelbahn viele viele Besucher auf die romantisch beleuchtete Festwiese in Obercarsdorf. Man kann den Organisatoren der ersten Ausgabe von „Bimmelbahn und Lichterglanz“ nur herzlich zu ihrem Erfolg gratulieren. Wir, als Verein obercarsdorf event e.V., hatten jedenfalls alle Hände voll zu tun an diesem Sonntag. So brutzelten, backten oder brieten wir ununterbrochen Apfelkeulchen, Klitscher, Quarkbällchen und Bratwürste. Immer wieder musste nachgeordnet werden, um allen Wünschen gerecht zu werden. Wir bedanken uns deshalb ganz herzlich bei den Helfern, die uns bei der kreativen Dekoration, beim Verkauf, beim Abwasch, beim Organisieren während der Veranstaltung unterstützt haben. Highlights waren sicher die Kapelle der FFW Reichstädt und der Gesangverein „Liedertafel“ Kleinbobritzsch, die mit ihrer Livemusik für eine sinnliche weihnachtliche Atmosphäre sorgten.



Wir werden auf jeden Fall wieder an dieser Veranstaltung teilnehmen.

*Ein wunderbares Jahr 2020 wünscht Ihnen und euch  
der Verein obercarsdorf event e.V.*

### „Ebert's Hof“ in Höckendorf

**Nächster Verkauf am 06.02.2020**

Es gibt frisches Rind- u. Schweinefleisch

Ein gesundes neues Jahr wünscht Familie Ebert.

Danke für Ihr jahrelanges Vertrauen.

**Für Ihre Bestellungen: 035055 61382**



## Aus den Ortschaften

### Obercarsdorf

#### ■ Weihnachtsbaumverbrennen in OC

Der obercarsdorf event e.V. lädt zur nächsten Veranstaltung ein. Wir kümmern uns um Ihre Weihnachtsbäume nach dem Fest. Wohin damit? – Natürlich nach Obercarsdorf auf die Festwiese. Hier findet am 1. Februar 2020, ab 17.00 Uhr das Weihnachtsbaumverbrennen unter dem wachsamen Auge der Obercarsdorfer Feuerwehr statt. Alle Obercarsdorfer erwarten ein besonderer Service. Wer seinen Baum am 31.1. an die Straße legt, profitiert von der kostenlosen Abholung durch unsere Vereinsmitglieder ab 17.00 Uhr. Wir laden aber natürlich auch alle ein, die einfach zu einem gemütlichen Plausch bei Glühwein und Bratwurst zu uns kommen möchten.

*Ihr Verein obercarsdorf event e.V.*

### Sadisdorf

#### ■ Weihnachten ist für ALLE da!

Einen Tag nach Nikolaus war es soweit. 367 Weihnachtspakete gingen auf die Reise nach Ticusu Vechi in Siebenbürgen. In diesem rumänischen Ort wohnen Familien, die es nicht schaffen, ihren Kindern zu Weihnachten etwas zu schenken. Um dieses Leid etwas abzumildern, haben viele Menschen unseres Kreises wunderbare Päckchen gepackt. Bei all diesen Helfern wollen wir uns, als Organisatoren, recht herzlich bedanken. Wir danken den Wichteln der Seifersdorfer Grundschule, der Gymnasien in Dippoldiswalde und Altenberg, den rührigen Schülern, deren Eltern, Ehemaligen, Lehrern, der Pfennig-Oase S. Kumpf, Friseursalon I. Eckstein, unseren Freunden und Verwandten, den Päckchenpackern von Oelsa bis Sadisdorf bis Altenberg bis bis bis... Wir freuen uns, dass sich so viele fleißige Helfer inzwischen an unserer Aktion beteiligen.

Vielen Dank!

*Mirko Geißler und Karin Fritzsche*



### Schmiedeberg

#### ■ Volkssolidarität Schmiedeberg



14.01.2020, 14.30 Uhr

##### Rentnertreff im Bürgerhaus

Zu unserem 1. Treff im neuen Jahr kommt Herr Frieder Metzke und Sepp aus Dresden. Sie werden uns mit ihrem Programm unterhalten. Zuerst gibt es natürlich Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern sowie unseren Mitgliedern von Schmiedeberg und Dönschten ein gesundes, frohes und friedliches "Neues Jahr". Auch 2020 werden wir uns bemühen 12 schöne Veranstaltungen für Sie zu organisieren.

*Ortsgruppe Schmiedeberg, Gerlinde Bobe*

#### ■ Tanzkreis Schmiedeberg



Du hast Freude an Musik und Bewegung? Du magst es, mit anderen fröhlich beisammen zu sein? Du bist auf der Suche nach etwas, was Leib und Seele gut tut? Wie wäre es, im neuen Jahr mal etwas Neues zu beginnen und mit uns zu tanzen? Vorkenntnisse und Partner sind nicht erforderlich! Komm und probier es aus! Wir freuen uns auf dich!

**Der Tanzkreis für geselliges Tanzen im Martin-Luther-King-Haus trifft sich wieder am Mittwoch, den 08.01., 22.01. und 05.02.2020 von 15.45 bis 17.15 Uhr**

*Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Gudrun Hartmann Tel. 035052/67863.*

## Anzeigen

**PflegeHilfe+**  
Leben neu organisiert

**Ihr Ansprechpartner vor Ort für**

- + häusliche Betreuung rund um die Uhr
- + "Urlaubsvertretung" für die Pflege
- + häusliche Kurzzeitpflege



**PflegeHilfePlus • Büro Dresden Ost**  
Inh.: Thomas Heller  
Dresdner Str. 37a • 01326 Dresden  
Tel. 0351 / 40 75 40 59



**papier+ideen**

*silvia jordan*

Alte Altenberger Strasse 19 01744 Dippoldiswalde  
papier-ideen@gmx.de 035052/61526 oder 0177/3301047  
www.papier-und-ideen.de



**Kreativkurse im Januar**

Die, 7.01. 09-13 Uhr und Do, 9.01. 14-18 Uhr Schneeflocken ausstanzen  
Die, 14.01. 09-13 Uhr und Do, 16.01. 14-18 Uhr Schneemänner aus Stanzkreisen  
Die, 21.01. 09-13 Uhr und Do, 23.01. 14-18 Uhr Rotkehlchenkranz quillen  
Do, 30.01. 14-18 Uhr Schneeglöckchen und Winterlinge quillen

**Kurskosten** Beje Erwachsener, 6 € je Kind zuzüglich Material aus unserem Geschäft



## Aus den Ortschaften

### Seifersdorf

#### Senioren-Adventsfeier in Seifersdorf

Alle Einwohner unseres Ortes, die 65 Jahre oder älter sind, erhalten eine schriftliche Einladung, die von den Ortschaftsräten zugestellt werden. Das erleichtert besonders den Jungrentnern und den neu Zugezogenen die Entscheidung zum Kommen. Aber auch die Verhinderten freuen sich über die alljährlich von Schulleiter Teubner gestalteten Einladungen. Nach dem Inkrafttreten dieser unseeligen Datenschutzverordnung ist es allerdings schwierig, alle Adressen zu ermitteln, weil das Meldeamt keine Daten mehr zur Verfügung stellt. So sind die Ortschaftsräte das ganze Jahr über damit beschäftigt, „verdächtige“ Einwohner zu befragen, ob sie schon 65 Jahre alt sind. 85 Personen kamen in diesem Jahr zur Veranstaltung, die Kirchenscheune war gut gefüllt. Älteste Teilnehmerin war unsere Altbürgermeisterin Edel Börrnert, die in diesem Jahr ihren 90. Geburtstag feiern konnte. Der Programmablauf hat sich seit Jahren bewährt und wird so auch von den Gästen erwartet. Nach der Begrüßung durch den Ortsvorsteher folgt ein einstündiges Kulturprogramm. Dazu wird jedes Jahr eine andere Gruppe verpflichtet, um für Abwechslung zu sorgen. Anschließend werden Stollen, Gebäck und Kaffee angeboten. Beim Kaffeeklatsch kommt keine Langweile auf, da sich die Leute viel zu erzählen haben. Danach informiert der Ortsvorsteher über zukünftige Vorhaben im Ort oder andere interessante Neuigkeiten. Gern hätten wir unsere Oberbürgermeisterin begrüßt, aber sie hatte zur gleichen Zeit ihre Verwaltung zur Feier eingeladen – ein begrüßenswertes Novum in der jüngeren Stadtgeschichte. Sicherheitshalber hat der Ortschaftsrat schon die Einladung für den 04. Dezember 2020 übergeben. Zum Abschluss wird alljährlich ein Jahresrück-



blick in Bildern und mit Musik von 30 Minuten Dauer gezeigt, der von den Gästen mittlerweile auch erwartet wird. Dieses Jahr musste der Programmablauf jedoch geändert werden, weil die Kulturgruppe „Stübelleit Schellerhaa“ erst nach dem Kaffeeklatsch auftreten konnte. Daher wurde der Jahresrückblick zum Anfang gezeigt. Wir erinnerten uns an die Deckensanierung unseres Dorfplatzes, die Erneuerung des Buswendeplatzes auf dem Gelände der Grundschule, sahen Bilder von der Baustelle an der Talsperre Malter, wo eine neue Hochwasserentlastungsanlage gebaut wird und nahmen Abschied von unserem Dorfgasthof, der wegen Baufälligkeit abgerissen werden musste. Letztlich

wurden Bilder vom Brand der Schutzhütte auf der Erashöhe gezeigt. Dort soll im kommenden Jahr eine neue Schutzhütte aufgestellt und zu Pfingsten eingeweiht werden. Die „Stübelleit Schellerhaa“ erfreuten uns in erzgebirgischer Mundart mit Geschichten und Liedern um die Weihnachtszeit aus ihrer Heimat. Sie verabschiedeten sich mit dem stimmungsvollen Lied „Weihnachten im Gebirg“ und erhielten für ihr Programm den verdienten Beifall. Die gastronomische Betreuung erfolgte erstmalig durch die örtliche Nahkauffiliale von Romy Kretzschmar, alle Gäste fühlten sich gut um- und versorgt. Der Ortschaftsrat bedankt sich bei allen Helfern für die Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung und bei allen Gästen für ihr Kommen.

*Uto Böhme  
Ortsvorsteher*

#### Wanderung in den Weihnachtswald mit Überraschungen

Ja, wo ist er wohl, der Weihnachtswald? Das fragten sich die Kinder der Pinguin-Gruppe aus der Kita Gänseblümchen in Seifersdorf am Montagmorgen des 25.11.2019 auch. Es war ein Ausflug dorthin geplant. Wir wollten für unser Gruppenzimmer einen kleinen Weihnachtsbaum kaufen. Zum Glück kannten die Gruppenerzieher der Pinguine den Weg in den Weihnachtswald. Gleich nach dem Frühstück wanderten wir los. Natürlich mit dem Bollerwagen, damit das Bäumchen

auch heil in der Kita ankommt. Nach fast einer Stunde erreichten wir unser Ziel: die Baumschule Schurig in Seifen. Herr Schurig, sichtlich überrascht von der großen Kinderzahl, zeigte uns die kleinen Bäumchen und die Kinder durften sich einen mit Wurzelballen aussuchen. Nun waren wir ganz überrascht, als uns Herr Schurig das Bäumchen schenkte!

Die Kinder der Pinguin-Gruppe und die Erzieher sagen herzlich DANKESCHÖN.

So hübsch geschmückt steht er nun bis Weihnachten im Gruppenzimmer und im Frühjahr wollen wir ihn in den Garten pflanzen. Vielleicht können wir ihn dann zum nächsten Weihnachtsfest wieder ins Gruppenzimmer holen?

*Nicole Ranft  
Leiterin der Kinderkombination Seifersdorf*



## Freiwillige Feuerwehr

### Rückblick 2019

Das Jahr 2019 ist zu Ende. Nun heißt es zurückblicken auf das Erreichte und nach vorn schauen auf das Kommende.

#### Investitionen/Beschaffungen

Durch das Förderprogramm LEADER Region Silbernes Erzgebirge konnte der Förderverein dieses Jahr einen Pavillon für Auftritte der Feuerwehrkapelle Reichstädt und zur Präsentation des Feuerwehrfördervereins beschaffen. Mit einer auffälligen Bedruckung an der Front kann nun noch offensichtlicher für den Feuerwehrförderverein Dippoldiswalde e.V. und die Feuerwehr Dippoldiswalde geworben werden.

Zusätzlich zum Pavillon wurden über das gleiche Förderprogramm drei Nebelkanonen mit je 2KW Leistung sowie 2 LED RGB Fluter beschafft. Diese sind auch vorrangig für die Feuerwehrkapelle Reichstädt, können aber auch zu Übungszwecken von den Ortsfeuerwehren der Stadt Dippoldiswalde genutzt werden.

Die Gesamtinvestitionssumme betrug 6.247,38€ und wurde mit 80%, 4.997,91€, gefördert.

Durch dieses Förderprogramm konnten lang geplante Investitionen getätigt werden.

#### Tätigkeiten

Auch dieses Jahr war der Verein an den Tagen der offenen Tür und anderen Veranstaltungen zur Öffentlichkeitsarbeit der Feuerwehren aktiv. So unter anderem in Dippoldiswalde, wo der Tag wieder mit einem großartigen Rahmenprogramm am Depot in Dippoldiswalde durchgeführt wurde.

Ebenso war der Verein in Schmiedeberg, Paulsdorf, Reinholdshain und Ulberndorf mit einem Informationsstand vor Ort. Durch zahlreiche Sponsoren konnten diese Veranstaltungen der Feuerwehren unterstützt werden.



Pavillon mit Rückwand für Feuerwehrkapelle Reichstädt

Zu Malter in Flammen wurde mit Hilfe der Kameraden der Ortsfeuerwehren die Absicherung der Straßensperren übernommen.

Wie schon im September im Dippolds Bote berichtet, überraschten die Ortsfeuerwehren Reichstädt Obercarsdorf, Seifersdorf und Reichstädt die ABC Schützen in den jeweiligen Grundschulen und überbrachten kleine Geschenke vom Feuerwehrförderverein Dippoldiswalde. Die Schulanfänger erlebten Feuerwehr zum Anfassen. Viele Ortsfeuerwehren haben sich über ihr Budget neue Präsentationsachen, wie Poloshirt, Mützen, Jacken und Pullover beschafft. Der Vorstand, die Mitglieder des Vereins und alle Kameraden der Feuerwehr Dippoldiswalde bedanken sich bei allen Förderern, Spendern und Sponsoren für ihre Unterstützung und Würdigung dieses Ehrenamtes.

Wir wünschen Ihnen alles Gute für das neue Jahr und würden uns freuen, wenn Sie uns auch in 2020 wieder unterstützen.



Pavillon mit Rückwand für Öffentlichkeitsarbeit

EINER FÜR ALLE, ALLE FÜR EINEN

Marc Bodis  
Vorsitzender

Michael Ebert  
Stadtwehrleiter

Feuerwehrförderverein  
Dippoldiswalde e.V.  
c/o Steuerkanzlei Kreher  
Weißeritzstrasse 6  
01744 Dippoldiswalde

Mail:  
feuerwehrfoerderverein@dippoldiswalde.de

**Spendenkonto:**  
IBAN: DE44 8509 0000 3593 6310 00  
BIC: GENODEF1DRS

## Nachruf

Wir trauern um unseren Kameraden

### Günther Eißler

Hauptbrandinspektor

\*07.01.1931 † 24.11.2019

Bereits seit 1947 war er Mitglied in der Ortsfeuerwehr Sadisdorf und von 1954 - 1967 Wehrleiter. Er hat die Freiwillige Feuerwehr stets nach Kräften unterstützt.

Nach der Zeit der Trauer bleibt uns die Erinnerung an einen guten Freund und Kamerad

Kerstin Körner, Oberbürgermeisterin

Michael Ebert, Stadtwehrleiter

Stephan Göpfert, Ortswehrleiter Sadisdorf

## Anzeigen



ideen & Machen

Gemeinsam für deinen Traum



Bauzentrum

**Mobau Müller**

Mobau Müller  
Baustoff Kontor GmbH

01728 Bannewitz  
01774 Klingenberg

Dresdner Str. 12  
Paulsdorfer Str. 7

Telefon 0351 402886-00  
Telefon 035055 6000-0

www.mobau-mueller.de  
info@mobau-mueller.de



## Amtliche Informationen anderer Behörden

### ■ Hintergrund-Informationen zu Dr. Hans Riegel-Stiftung und -Fachpreisen (zum Kontext):

Die **Dr. Hans Riegel-Stiftung** ist eine rechtsfähige öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Bonn. Sie ist gemeinnützig und operativ tätig. Dadurch kann sie eigene Projekte in langjährigen Kooperationen verwirklichen, was die Dr. Hans Riegel-Stiftung von reinen Förderstiftungen unterscheidet. Dies entspricht dem Willen des Stifters, die Gesellschaft nachhaltig positiv mitzugestalten, um zukünftige Herausforderungen zu bewältigen und Innovation zu fördern.

"HARIBO macht froh" - das galt auch für Dr. Hans Riegel selbst, denn die HARIBO-Begeisterung junger Menschen erfüllte ihn stets mit Glück. Seine Stiftung soll daher **insbesondere jungen Menschen etwas zurückgeben und sie bei der Gestaltung ihrer Zukunft fördern**. Als produzierendem Unternehmer waren dem Stifter - neben seinem eigenen Fachgebiet der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre - besonders die Ingenieur- und Naturwissenschaften nahe. Ohne Maschinen/Technologie gäbe es schließlich keine Produkte, die der passionierte Marketing-/Vertriebs-Experte hätte vermarkten können.

In der Tat sind die Ingenieurs-, Informatik- und Naturwissenschaften (nicht nur) in Deutschland eine wichtige Basis für zukunftsgerichtete Wettbewerbsfähigkeit und gesellschaftliches Wohl. Der Stiftungs-Fokus liegt konsequenterweise auf der Förderung von Bildung sowie Forschung und Lehre in den sogenannten MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik). Im Geiste des Stifters setzt sich die Dr. Hans Riegel-Stiftung für nachhaltige Förderung und aktives Mitgestalten entlang der gesamten Bildungskette ein. Weiterhin umfasst die Satzung unserer Stiftung „Bildende Kunst“ und „Mildtätigkeit“.

Mehr Details auf: [www.hans-riegel-stiftung.com](http://www.hans-riegel-stiftung.com)

Der Übergang von der Schule zur Hochschule ist oft nicht leicht. Eine sinnvolle Maßnahme, talentierten Schülern bereits im Vorfeld einen optimalen Weg ins Studium zu ebnen, ist ein Wettbewerb, der Talentförderung mit einem Austausch beider Bildungsträger verbindet. Mit den **Dr. Hans Riegel-Fachpreisen** zeichnet die Dr. Hans Riegel-Stiftung besonders gute vorwissenschaftliche Arbeiten von Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe II aus. Die Preise werden in Kooperation mit 15 deutschen Universitäten verliehen. Die Förderung der MINT-Fächer steht hierbei im Fokus.

Der Fachpreis-Wettbewerb der Dr. Hans Riegel-Stiftung ist Bindeglied zwischen den Bildungsträgern Schule und Hochschule: Schülerinnen und Schüler erhalten eine Bestätigung durch Universitäts-Professoren und knüpfen erste Kontakte. Die Professoren wiederum erhalten durch die Vielzahl der Einsendungen einen Überblick über den Wissensstand der Schülerinnen und Schüler und können für ihr Fachgebiet bei talentierten jungen Menschen werben.

Jedes Jahr werden etwa 200 Preisträgerinnen und Preisträger ausgezeichnet. Mit diesem Engagement sollen Talente entdeckt, die MINT-Fächer gefördert und Bildungsträger regional besser vernetzt werden. Darüber hinaus erhalten alle Siegerinnen und Sieger die Möglichkeit, als Alumni weiter in den Genuss von Förderung zu kommen: Fachpreise-Alumni erhalten Angebote zu Seminaren und Konferenzen, welche die bisher rein finanzielle Förderung auch inhaltlich fortführen.

Mehr Details auf: [www.hans-riegel-fachpreise.com](http://www.hans-riegel-fachpreise.com)

#### Die diesjährigen Preisträgerinnen im Fach Biologie:

##### 1. Platz

Konstantin Robak: Gymnasium Brandis, Reaktionen von Ixodida (Zecken) auf verschiedene Umweltfaktoren und Oberflächen

##### 2. Platz

Patricia Schäfer: Humboldt-Gymnasium Radeberg, Analyse zur Beeinträchtigung der Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit von Schülern des Humboldt-Gymnasium Radeberg durch Straßenverkehrslärm in einer Testsituation

##### 3. Platz

Oskar Seifert: Freie Montessorischule Huckepack e.V. Dresden, Fermentation  
*Den Sachpreis für die Schülerförderung erhielt das Gymnasium in Brandis.*

#### Die diesjährigen Preisträger im Fach Chemie:

##### 1. Platz

Nora Nüske: Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium Dresden, Untersuchungen an Flammenschutzmitteln auf Basis nachwachsender Rohstoffe

##### 2. Platz

Tom Schneider: Freies Gymnasium Penig, Chemische Analyse der Wasserqualität und der Partikelgrößenverteilung, als Analysemethode zur Beurteilung der fotosynthetischen Aktivität in Gewässern, am Beispiel des Kiesandtagebaus Flemmingen

*Den Sachpreis für die Schülerförderung erhielt das Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium in Dresden.*

#### Die diesjährigen Preisträger/innen im Fach Geographie:

##### 1. Platz

Maximilian Lehmann: Weißeritzgymnasium Freital, Untersuchung und Bestimmung eines Minerals - am Beispiel Amethyst

*Den Sachpreis für die Schülerförderung erhielt das Weißeritzgymnasium in Freital.*

#### Die diesjährigen Preisträger/innen im Fach Informatik:

##### 1. Platz

Kevin Roßmeier: Georgius-Agricola-Gymnasium Glauchau, Maschinelles Lernen

##### 2. Platz

Aaron Konieczny: Georgius-Agricola-Gymnasium Glauchau, Konstruktion eines selbstfahrenden Roboters

*Den Sachpreis für die Schülerförderung erhielt das Georgius-Agricola-Gymnasium in Glauchau.*

#### Die diesjährigen Preisträger/innen im Fach Mathematik:

##### 1. Platz

Djamila Hiller: Landesgymnasium Sankt Afra zu Meißen, Das Buffon'sche Nadeltheorem

##### 2. Platz

Frederike Adam: Dreikönigsschule Gymnasium, Die mathematische und künstlerische Bedeutung des Goldenen Schnittes

##### 3. Platz

Magnus Gehrman: Thomas-Mann-Gymnasium Oschatz, Exkurs in die Welt der Fraktale und des Chaos

*Den Sachpreis für die Schülerförderung erhielt das Landesgymnasium Sankt Afra zu Meißen.*

#### Die diesjährigen Preisträger im Fach Physik:

##### 1. Platz

Nadine Diesel: "Glückauf"-Gymnasium Dippoldiswalde, OLEDs im DLR\_School-Lab TU Dresden: Optimierung des Schülerversuches und Quantifizierung der Leistungseffizienz

##### 2. Platz

Marius Mielke: G.-E.-Lessing Gymnasium Döbeln, Elektronmagnetische Induktion und die Verwendung in modernen Musikinstrumenten

##### 3. Platz

Lea Probst: Humboldt-Gymnasium Radeberg, Vergleich des Blutzuckers mit dem Energieverbrauch beim Schwimmen

*Den Sachpreis für die Schülerförderung erhielt das "Glückauf"-Gymnasium in Dippoldiswalde.*

## Anzeigen



#### Oberschule

- mit individueller Förderung
- mit Ganztagsangeboten
- mit Schülernachhilfe

#### Fachoberschule

- Gestaltung
- Gesundheit und Soziales
- Wirtschaft und Verwaltung

**01.02.2020:** Tag der offenen Tür alle Schulen/10.00-14.00 Uhr

**10.-12.02.2020:** Künstlerische Projektstage für alle Interessenten 9.00-14.00 Uhr

**12.02.2020:** Tag der offenen Tür an der Fachoberschule 10.00-14.00 Uhr

Rabenauer Straße 19 und Kirchstraße 1 · 01705 Freital

Kontakt: Tel. (0351) 640180-20/64120-52 · [www.sabel-freital.de](http://www.sabel-freital.de)

## Amtliche Informationen anderer Behörden

### ■ Tierbestandsmeldung 2020

#### Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) – Anstalt des öffentlichen Rechts –



Sehr geehrte Tierhalter,  
bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

#### Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- für die Gewährung von Beihilfen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter erhalten Ende Dezember 2019 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2020 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2020 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2020 den Beitragsbescheid.

**Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsis-**

**chen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächSAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse**, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

#### Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Meldung und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

#### Sächsische Tierseuchenkasse Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a,

01099 Dresden

Tel: 0351 / 80608-0, Fax: 0351 / 80608-35

E-Mail: [info@tsk-sachsen.de](mailto:info@tsk-sachsen.de) Internet: [www.tsk-sachsen.de](http://www.tsk-sachsen.de)



Neuanmeldung

### ■ Neue Abfallgebühren ab 2020

Am 6. November 2019 beschloss die Verbandsversammlung des ZAOE eine neue Gebührensatzung für die Jahre 2020 bis 2022 auf Grundlage einer notwendig gewordenen Neukalkulation der Abfallgebühren. Da der Abfallkalender bereits im Oktober in den Druck gegangen ist, konnte die Satzung leider nicht wie sonst üblich mit abgedruckt werden. Die Gebührensatzung ist auf der Internetseite des Verbandes [www.zaoe.de](http://www.zaoe.de) zu finden.

#### Verteilung Abfallkalender 2020

**Bis zum 13. Dezember** lässt der Verband die Abfallkalender für das kommende Jahr verteilen. Der ZAOE bittet den Verteilzeitraum unbedingt abzuwarten. Ab dem 16. Dezember sollte beim ZAOE gemeldet werden, wer keinen Kalender erhalten hat. Das geht telefonisch unter 0351 40404 560 zu den Geschäftszeiten, per Post direkt an die Geschäftsstelle oder per Mail an [info@zaoe.de](mailto:info@zaoe.de), jeweils mit vollständiger Angabe des Namens und der Anschrift.

#### Entsorgung Weihnachtsbaum

Die Weihnachtsbäume können zu festgelegten Terminen unentgeltlich an bestimmten Plätzen abgelegt werden. Die Termine und Plätze sind im Abfallkalender und im Internet [www.zaoe.de/abfallbeseitigung/auswahl](http://www.zaoe.de/abfallbeseitigung/auswahl) zu finden. Eine Kartenansicht zeigt dort mögliche Plätze in der näheren Umgebung des Wohnortes an. Der Abtransport durch eine beauftragte Entsorgungsfirma wird dann jeweils am nächsten Tag erfolgen. Weiterhin kann der Baum im Januar gebührenfrei auf einem Wertstoffhof des Verbandes zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Es ist aber auch möglich, den Baum zerkleinert in der Biotonne zu entsorgen, die wöchentlich entleert wird. Grundsätzlich ist bitte der gesamte Baumbestand, auch das Lametta, zu entfernen. Weihnachtsgestecke gehören aufgrund des hohen Anteils an nichtkompostierbaren Bestandteilen in den Restabfallbehälter.

**Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ZAOE wünschen ein gesundes Jahr 2020.**



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

### Winterferien 2020 im Familienzentrum

**1. Ferienwoche**  
„Glück auf“  
Bergbau im Erzgebirge

**2. Ferienwoche**  
Lebe deine Stärken

**Selbstbehauptungskurse für  
Jungen und Mädchen\***

Montag bis Donnerstag von 9 bis 16 Uhr  
für Kinder von 6-14 Jahren

Informationen und Anmeldung:  
Deutscher Kinderschutzbund KV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.  
Weißeritzstr. 30, 01744 Dippoldiswalde  
Telefon: 03504 600960 [info@kinderschutzbund-soe.de](mailto:info@kinderschutzbund-soe.de)  
[www.kinderschutzbund-soe.de](http://www.kinderschutzbund-soe.de)

## Elternkurs

### „Mehr Lust als Frust im Familienalltag“

in Anlehnung an „Starke Eltern- Starke Kinder®“

Neuer Kurs startet am

**Mittwoch, 08. Januar 2020**

im Familienzentrum Dippoldiswalde  
[www.kinderschutzbund-soe.de](http://www.kinderschutzbund-soe.de)

## Offenes Familienangebot im Familienzentrum

Das Angebot findet immer donnerstags  
von 15-17 Uhr  
im Familienzentrum Dippoldiswalde statt.  
Familien können gemeinsam basteln, spielen, Zeit verbringen,  
sich austauschen

### Programm im Januar

09.01.2020	Winterbastelei
16.01.2020	bei Kälte: Experiment im Freien
23.01.2020	Winterschmuck für drinnen und draußen
30.01.2020	Winterschmuck für drinnen und draußen



## Amtliche Informationen anderer Behörden

### Die Volkshochschule informiert über aktuelle Kursangebote



In folgenden Kursen gibt es noch freie Plätze:

#### 19H20603AD, Orientalischer Tanz - Aufbaukurs

Mi, 08.01.2020 - 05.02.2020, 18:15 - 19:45 Uhr, 5 x 2 UE, Obercarsdorf, Gymnastikraum der Zweifeldhalle, 33,00 €

#### 19H30501 D, Ski Alpin

Sa, 11.01.2020, 10:00 - 14:00 Uhr, 1 x 5 UE, Altenberg, Skihang, Sportcollection, 30,00 €

#### 19H50414 D, Fit im Internet

Do, 16.01.2020 - 06.02.2020, 17:00 - 20:15 Uhr, 4 x 4 UE, Dippoldiswalde, Gymnasium, 88,00 €

#### 19H50226 D, Smartphone - Kleingruppenkurs

Mi, 05.02.2020, 16:15 - 19:30 Uhr, 1 x 4 UE, Dippoldiswalde, "Alte Pforte", 40,00 €

#### 20F30501 D, Ski Alpin - Ferienkurs

Sa, 08.02.2020, 10:00 - 14:00 Uhr, 1 x 5 UE, Altenberg, Skihang, Sportcollection, 30,00 €

**Anmeldungen:** Freital, Bahnhofstr. 34 (Tel.: 0351 6413748), Pirna, Geschwister-Scholl-Str. 2 (Tel. 03501 710990), Neustadt, Berghausstr. 3 a (Tel.: 03596 604523), E-Mail: info@vhs-ssoc.de



### Neues Programmheft für das Frühjahrssemester

Das neue Programmheft für das Frühjahrssemester 2020 erscheint Anfang Januar. Es wird wieder in vielen öffentlichen Einrichtungen, in den Filialen der Sparkasse und natürlich in den Geschäftsstellen der Volkshochschule erhältlich sein. Alle Kurse finden Sie schon jetzt auf der Internetseite [www.vhs-ssoc.de](http://www.vhs-ssoc.de).

Im neuen Heft wird auf Kurse zu Verbraucherfragen besonders aufmerksam gemacht. Unter dem Bereich „Recht und Verbraucherfragen“ findet man Veranstaltungen zu Altersvorsorge, Finanzfragen, Vorsorgevollmacht und Betreuungsvollmacht bis hin zu den Vor- und Nachteilen von Aktienfonds. Aber auch in anderen Fachbereichen gibt es zahlreiche Informationsangebote, so z. B. die Medizinischen Vortragsreihen in Kooperation mit den Helios-Kliniken in Pirna, Freital und Dippoldiswalde, die Ernährungskurse, aber auch Veranstaltungen zur Bedienung von Smartphones oder zu Fragen der Datensicherheit.

Anmeldestart für das Frühjahrssemester ist am 20.01.2020, ab 9:00 Uhr. Ab diesem Zeitpunkt ist auch eine Online-Anmeldung über die Internetseite möglich. Für Beratung und Anmeldung stehen die Mitarbeiter in den Geschäftsstellen der VHS in Pirna, Freital und Neustadt gern zu Verfügung. Die Geschäftsstellen der Volkshochschule bleiben vom 23.12.2019 bis 03.01.2020 geschlossen. Wir wünschen allen Teilnehmern, Kursleitern und Partnern ein frohes Weihnachtsfest und für 2020 alles Gute!

#### Freie Plätze in den Ferienprojekten in den Winterferien

Die Volkshochschule bietet im Rahmen des Förderprogramms talentCAMPus wieder Ferienprojekte für Kinder und Jugendliche kostenfrei an.

#### Vorhang auf! Theaterprojekt für Jugendliche im Alter von 12 - 16 Jahren

Jugendliche können hier auf spielerische Entdeckungsreise gehen und Theatererfahrungen sammeln. Mit viel Spaß wird ein eigenes Theaterstück auf die Bühne gebracht. Die 5-tägige Theaterwerkstatt wird von professionellen Theaterexperten angeleitet.

- Mo - Fr, 10.02. - 14.02.2020, täglich 10 - 17 Uhr, VHS, Pirna  
**„Be loud. Be bold. Make the world a better place“ - talentCAMPus für Jugendliche im Alter von 12 - 15 Jahren**  
 In dem Ferienprojekt in Freital setzen sich die Jugendlichen mit Social Media und digitalen Geschäftsmodellen auseinander. Es wird die Möglichkeit gegeben, einen eigenen digitalen Ausdruckskanal zu finden, zu planen und aufzubauen. Das Projekt bietet wertvolles Hintergrundwissen zu Social Media sowie jede Menge Raum, um auszuprobieren und neue Ideen zu entwickeln. Let s be loud. Let s be bold. Let s make the world a better place.
- Mo - Fr, 17.02. - 21.02.2020, täglich 9 - 16 Uhr, Familienzentrum Regenbogen e.V., Freital  
 Beide Angebote sind komplett kostenfrei, inkl. Verpflegung. Anmeldungen sind ab sofort möglich! talentCAMPus, die Ferienbildungsmaßnahmen werden vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.

#### Informationen und Anmeldungen:

Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Str. 2, Tel.: 03501 710990  
 Geschäftsstelle Freital, Bahnhofstr. 34, Tel.: 0351 6413748  
 Geschäftsstelle Neustadt, Berghausstr. 3a, Tel.: 03596 604523  
 Internet: [www.vhs-ssoc.de](http://www.vhs-ssoc.de)

## Anzeigen

**ABALANCE**  
**The ABBA Show**  
**Alle Hits !!**

Dippoldiswalde  
 Kulturzentrum Parksäle  
 Sa 25.01.2020, 19.30 Uhr  
 Tickets: -Kulturzentrum Parksäle T. 03504 7612 448  
 -alle bekannten VVK -Stellen +  
 online: [www.eventim.de](http://www.eventim.de)

### Treppen wieder schön und sicher

mit neuen Stufen nach Maß!

- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung
- ✓ Modelle in Klassisch, Landhaus, Design

Öffnungszeiten Portas-Studio:  
 Mo bis Fr 8-16 Uhr oder nach vorheriger Vereinbarung

Andreas Dulewicz  
 Brechtstubenweg 2 • 09623 Nassau  
 Telefon: 03 73 27 / 71 86

**PORTAS®**  
 Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unsere Ausstellung • [www.dulewicz.portas.de](http://www.dulewicz.portas.de)

**Die Lösung ohne Rausreißen**

vorher

## Amtliche Informationen anderer Behörden

### ■ Neue Führungsspitze im GEOPARK Sachsens Mitte e.V. - Mitgliederversammlung und Vorstandswahl

Der GEOPARK Sachsens Mitte e.V. steht seit Anfang Dezember unter neuer Führung. Aktuell erfolgt noch die formelle Eintragung. Auf der Mitgliederversammlung in weihnachtlicher Atmosphäre wählten die Mitglieder die Bürgermeister Herrn Andreas Beger (Gemeinde Halsbrücke) und Herrn Thomas Paul (Stadt Rabenau) zu ihrer neuen Doppelspitze.

Nach erfolgter Satzungsänderung arbeitet der Verein nun unter einem geschäftsführenden und einem erweiterten Vorstand mit insgesamt acht Mitgliedern. Ziel war es, die Mitwirkung einer breiteren Akteurschaft zu gewährleisten.

In einer offenen Diskussion erfolgte die Abrechnung der Aktivitäten der vergangenen Jahre und die Mitglieder stimmten über die anstehenden Arbeitsaufgaben im Jahr 2020 ab. Vielfältige Ideen, insbesondere auch aus den Reihen unserer in diesem Jahr neu gewonnenen Mitglieder, stellen eine willkommene Basis dar, um den GEOPARK Sachsens Mitte weiterzuentwickeln. Ziel ist es, den Antrag zur Zertifizierung zum Nationalen Geopark vorzubereiten und in diesem Zusammenhang auch weitere Mitglieder und Kooperationspartner zu gewinnen. Ein wichtiger Schritt auf diesem Weg war auch die Vorbereitung zur Mitwirkung in der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Geoparks (ADG) ab 2020. Im November erfolgte auf dem Treffen auf der Schwäbischen Alb eine Vorstellung des GEOPARKs Sachsens Mitte vor den Mitgliedern der ADG. Einstimmig befürworteten sie unsere künftige Mitwirkung.

Anlässlich der Mitgliederversammlung stellte der GEOPARK auch seine in diesem Jahr angeschafften Ausstellungssysteme zur Repräsentation und Bewerbung des GEOPARKs zur Schau. Dazu hatte der Verein einen Antrag über den „Kleinprojektfonds“ beim Regionalmanagement Silbernes Erzgebirge gestellt. So konnten unsere Mitglieder unter einem festlich geschmückten Pavillon, ausgestattet mit Festzeltgarnituren, eine kleine Stärkung zu sich nehmen. Und auch unsere neuen Rollups schufen eine einladende Atmosphäre.

Unser Dank gilt dem bisherigen Vorstand und den Mitgliedern für die geleistete gute Arbeit. Wir freuen uns auf einen neuen Abschnitt auf dem Weg zum Nationalen Geopark.



Übrigens, der GEOPARK hat aktuell mit neun Kommunen einen Kooperationsvertrag für eine intensive Zusammenarbeit abgeschlossen. Dazu zählen: Wilsdruff, Tharandt, Dorfhain, Rabenau, Klingenberg, Dippoldiswalde, Freital, Halsbrücke und Bobritzsch-Hilbersdorf. Vielen Dank an dieser Stelle für das entgegengebrachte Vertrauen. Stürzen wir uns gemeinsam in die Arbeit, die 2020 und 2021 vor uns liegt. Unser Interesse ist es, die Fläche des GEOPARKs, gestützt auf vorhandene inhaltliche Bezüge, zu erweitern. Auch dazu werden wir umgehend mit den Kommunen in Kontakt treten.

*Eva Pretzsch, Projektmanagement, im Auftrag des Vorstandes*

## Anzeigen

# Spielwaren Otto Benedix



**Herrengasse 10 | 01744 Dippoldiswalde**  
**Telefon: 0 35 04 · 61 25 97**  
**Öffnungszeiten:**  
**Montag-Freitag: 9:00 – 18:00 Uhr**  
**Samstag: 9:00 – 12:00 Uhr**

**www.otto-benedix.de**



Original aus Wien

## Hoch- und Deutschmeister

„Mir san vom k. u. k. Infanterieregiment Hoch- und Deutschmeister Numero 4“



Fr., 13.03.<sup>20</sup>

B: 16 Uhr | E: 15 Uhr

### Parksäle DIPPOLDISWALDE

VVK: Parksäle Tel. 03504-612448 & an allen bek. VVK-Stellen.  
THOMANN www.THOMANN-Management.de | Burgebrach

VIelfalt & GenuSS

DENN IHR ANSPRUCH IST UNSER ANSPORN!



**FODMAP ? was isn das**

Unser Verkaufspersonal kann Ihnen erzählen was es damit auf sich hat. Verdauungsprobleme ?

BÄCKEREI KONДИТОРЕИ  
 PFÜTZNER - Schmiedeberg  
 Dipp.walde - Pfennigpfeiffer  
 Oberhäslich - in der Kurve  
 Tel.: 035052-67474

www.baekerei-pfuetzner.de



## Amtliche Informationen anderer Behörden

### ■ Das GEOPARK-Team freut sich

Die Regionalstiftung Jugend & Sport der Ostsächsischen Sparkasse Dresden hat am Freitag, 6. Dezember 2019 anlässlich eines weihnachtlichen Festaktes ihre jährliche Stiftungsförderung übergeben. Sechs Vereine des Einzugsgebietes der Ostsächsischen Sparkasse haben Unterstützung zugesagt bekommen. Darunter war auch unser Verein GEOPARK Sachsens Mitte e.V. Beantragt waren 3.000 Euro.

Die Ziele unserer Arbeit sind neben der Bekanntmachung der GEOPARK-Region der Schutz und die Aufwertung der Geotope der Region und die Umweltbildung. Das Projekt hilft uns dabei, beide Ziele schrittweise umzusetzen.

#### Nachfolgend ein paar Erläuterungen zu den Inhalten:

Projektziel: Schutz und Bewahren von erdgeschichtlichen Besonderheiten durch den GEOPARK Sachsens Mitte - Junge Menschen begeistern für die Werte unserer Heimat

Kernelement der Aufgaben des GEOPARK-Managements stellt die Umweltbildung dar. Die Entwicklungskonzeption sieht verschiedene pädagogische Methoden und didaktische Umsetzungsmöglichkeiten vor.

Bei der Projektförderung geht es um zwei ausgewählte Geotope (Porphyrfä-



cher Mohorn-Grund und Sandsteinbruch am Flügel Jägerhorn/Tharandter Wald). Hierzu werden Schüler der 5. bis 9. Klasse im Rahmen von Exkursionen/Geographieunterricht die Besonderheiten kennen lernen und mithelfen, die Geotope zu pflegen und zu schützen. Es wird ein Flyer gedruckt, der zu den Geotopen Auskunft gibt. Lehrtafeln werden aufgestellt. Diese Maßnahmen sind insbesondere Voraussetzung für den Antrag auf Zertifizierung zum Nationalen GEOPARK (im Jahr 2021 zu beantragen).

Zielgruppen für das Projekt sind Jugendliche, die sensibilisiert werden sollen, das Schulwissen in der Praxis zu erweitern und anzuwenden. Ausgebildete Geopark-Führer werden das Projekt unterstützen.

Wir freuen uns, dass wir seitens der Regionalstiftung Jugend & Sport der Ostsächsischen Sparkasse Dresden finanzielle Unterstützung bekommen und danken sehr herzlich dafür.

Ab Januar 2020 können wir starten mit den Vorbereitungsmaßnahmen, das Projekt läuft bis Ende Juni.

*Eva Pretzsch, Projektmanagement*

## Sport

### ■ 01.12.2019 – Die U18-Mannschaft des TuS Dippoldiswalde ist Bezirksmeister!

Am 01.12.19 fand im Sportpark in Dippoldiswalde das Endrundenturnier der weiblichen Jugend U 18 des Spielbezirks Dresden im Volleyball statt. Die Volleyballmädchen des TuS Dippoldiswalde hatten sich für die Finalrunde der Spiele um die Plätze 1 bis 4 in zwei Vorrundenturnieren qualifiziert.

Pünktlich um 9:30 Uhr startete das erste Spiel gegen Motor Mickten. Der erste Satz ging knapp mit 25:27 verloren, zu viele individuelle Fehler verhinderten einen Erfolg. Doch die Sätze 2 und 3 wurden konzentrierter gespielt, die Annahme verbessert und auch im Angriff erzielten Lynn

Kühnrich und Nele Reichel Punkt um Punkt. So gingen die Sätze mit 25:14 und 15:11 an die TuS-Mannschaft.

Der Gegner im 2. Spiel hieß Dresdner SSV II. Die TuS-Mädchen spielten von Anfang an konzentriert, dominierten das Spiel und ließen den Gegnern in keiner Phase des Spiels eine Siegchance und gewannen schließlich sicher mit 2:0 (25:19 und 25:10).

Zwei Siege waren geschafft, die Silbermedaille somit sicher. Das letzte Spiel musste über die Bezirksmeisterschaft entscheiden. Die Ausgangssituation war klar, 2 Siege für unsere TuS-Mädchen und 2 Siege standen



auch auf der Seite von Post SV Dresden zu Buche. Das direkte Duell musste über die Goldmedaille entscheiden. Das Spiel begann nervös, schnell lagen die TuS-Mädchen mit 0:5 hinten. Danach wechselte das Spiel hin und her, der Rückstand konnte nur Punkt für Punkt aufgeholt werden. Beim Stand von 20:20 nahm der Trainer eine Auszeit und gab die taktische Marschroute für das Ende des Satzes aus. Es folgten drei direkte Angriffspunkte durch Helene Dressler bei druckvollen Aufgaben von Elisabeth Albrecht und der Satzgewinn mit 25:21 war perfekt. Im zweiten Satz gingen unsere TuS-Mädchen dann recht früh mit 5 Punkten in Führung, hielten den Gegner immer auf Abstand und gewannen den Satz mit 25:22, das Spiel mit 2:0 und den Titel des Bezirksmeisters.

Gratulation an Kapitänin Lynn Kühnrich, die eine eingespilte und verschworene Mannschaft auf das Spielfeld führte. Dazu gehörten Elisabeth Albrecht und Marit Kadner im Zuspiel, Anna-Lena Kempe, Antonia Göbel, Nele Reichel, Annabell Seng, Mena Axthelm, Nele Preißler und Helene Dreßler im Angriff. Die Bezirksmeisterschaft ist geschafft, jetzt geht der Blick voraus, am 01.03.2020 spielen unsere Mädchen um die Sachsenmeisterschaft. Bis dahin wird fleißig weiter trainiert und ehrlich gesagt: Diese Mannschaft ist für einige Überraschungen gut.

*Frank Albrecht*

## Sport

## ■ 08.12.2019 – Finaltag der U14

Am 08.12.2019 absolvierte die weibliche U14 den nunmehr 3. und finalen Spieltag in der Sporthalle des Vizthumgymnasiums Dresden. Dieses Mal standen die Mädchen um Kapitänin Jessica Höhne, Andrea Balazova, Maja Bernhardt, Anna-Lena Reichelt, Franziska Reif, Steffi Wranika und Hannah Hensel im ersten Spiel der gefürchteten Mannschaft aus Nossen gegenüber. Die Dippserinnen fanden zum Auftakt recht gut ins spannende Spiel und versuchten dran zu bleiben. Ein Punkterückstand konnte aufgeholt werden – leider reichte es nicht ganz zum Sieg und der Satz ging 23:25 an das Team von der Mulde. Der zweite Satz startete schon zu Beginn recht wacklig und musste mit einigen Fehlern berechtigt an den Gegner vergeben werden (16:25). Zuversichtlich traten die Mädchen beim zweiten Spiel der Mannschaft aus Königstein gegenüber. Diese war leider unvollständig angetreten, weswegen das Spiel für die Gesamtwertung nicht von Relevanz war. Trainerin Lenka Balazova variierte taktisch die Mannschaftskonstellation gegen den unterlegenen Gegner, so konnten dieses Mal alle Mädchen zum Einsatz kommen und für die Mannschaft des TuS einige Erfahrungspunkte holen. Schlussendlich verabschiedeten sich die Mannschaften mit einem klaren Sieg für unsere Mädels (25:16; 25:14). Leider strauchelte das Team im letzten Spiel gegen den DSSV I mit einer Niederlage von 18:25 im ersten und 16:25 im zweiten Satz – vor allem durch zu viele Alleingänge und zeitweise wenig Teamgeist. Hier liegt auch eine große Reserve für die kommende Saison, die es zu verbessern gilt. Abschließend können wir uns über einen 6. Platz – von immerhin 12 Teams sehr freuen und beglückwünschen die o.g. Mädchen dazu ganz herzlich. Weiter geht es mit der Spielserie der U12 und U13 mit



Beginn am 12.01.2020 im Sportschulzentrum Dresden (Messering 2a) sowie am 26.01.2020 in Glashütte. Wir freuen uns wieder über jeden Fan auf der Tribüne.

*Kirsten Hensel*

## ■ TuS Damen II - sicherer 2. Platz zum Jahresende



Zufrieden beendet die zweite Damenmannschaft von TuS Dippoldiswalde ihr Jahr. Mit ihrer zunehmend stabilen Spielweise und ihrem ausgesprochenem Teamgeist sichern sie sich den zweiten Tabellenplatz. Einzig gegen den Kreisunion-Absteiger ESV Lok Pirna mussten sie sich 3:0 geschlagen geben.

*Anne Börner*

Ansonsten überließen sie den letzten Gegnern keinen Punkt und überzeugten mit klaren Satzgewinnen gegen Langenwolmsdorf und den TSV Seifersdorf II. Annabell Seng führt als Jüngste die Mannschaft mit ihrer ansteckend dynamischen Art. Marit Kadner verteilt die Bälle variabler und Nele Preißler sprang zuletzt für die verletzte Jodie Kerndt mit sicherer guter Leistung im Zuspiel ein. Ruth Zimmermann und Mena Axthelm gewinnen an Schlagkraft im Angriff, Antonia Göbel spielt zunehmend gewitzter mit viel Auge. Auf Anna-Lena Kempe kann die Mannschaft trotz anhaltender Knieprobleme immer bauen. So dürfen im neuen Jahr am 26.01.2020 im Sportpark Dippoldiswalde gegen den TSV Seifersdorf II und ESV Lok Pirna spannende Spiele zu erwarten sein. Vielleicht ist gegen den Absteiger ein kleiner Punkt drin? Wir wünschen zunächst allen ein erfolgreiches und glückliches neues Jahr!

## Anzeigen

**FORSTARBEITEN  
MASCHINENSERVICE**

- BAU/LAND/KFZ TECHNIK
- VERMIETUNG
- DVS GEPRÜFTER SCHWEISFACHMANN
- BAUMASCHINIST
- BAUMFÄLLUNG/PFLEGE
- BAUMKLETTERARBEITEN
- HÄCKSELARBEITEN
- WURZELFRÄSEN

Eric Kretschmer · Fritz Schreiter · Str.31 · 01259 Dresden  
Tel.: 0351 - 270 92 61 · Mobil: 0162 - 903 27 13 · Mail: forsteric@t-online.de

Meisterbetrieb  
**KDF**  
Parkett- und Fußbodenleger

STABPARKETT  
Parkettrestaurierung  
Mosaik- und Fertigparkett  
Holzpflaster, Kork  
Schleifen und Versiegeln  
Teppich- und Fußbodenbeläge  
Linoleum

☎ 03504 618801  
Industriering 24 • 01744 Dippoldiswalde  
www.kdf-parkett.de



## Sport

## ■ Kontinuierliche Steigerung der Mannschaftsleistung prägt die MH Metallprofil Volleys Dippoldiswalde in der Hinrunde der Sachsenliga

Kurz vor dem Jahresende reflektieren die MH Metallprofil Volleys Dippoldiswalde ihre bisherige Saison in der Sachsenliga. Die Damen stehen derzeit auf dem siebten Platz und möchten im kommenden Jahr weiter angreifen. Die kontinuierliche Steigerung der Mannschaftsleistung seit Saisonbeginn gibt den Damen aus dem Osterzgebirge Sicherheit, Mut und Vorfriede auf die anstehende Rückrunde.

Musste die Mannschaft zunächst einige Abgänge von erfahrenen Spielerinnen hinnehmen, stand sie zugleich auch vor der Aufgabe fünf Nachwuchsspielerinnen zu integrieren. Somit musste sich die gesamte Mannschaft neu sortieren, Positionen neu zuordnen und einen gemeinsamen Spielaufbau und ihre Abstimmung untereinander finden. Die ersten Siege gingen noch an die Gegner, egal ob auswärts oder beim Heimspiel. Doch die Abstände wurden immer knapper und so konnte im 4. Spiel der Saison der erste Punkt nach einer 3:2-Niederlage gegen den SV Motor Mickten erspielt werden. Zum zweiten Heimspieltag zeigte die Mannschaft ihre bisher beste Leistung der Saison und gewann das erste Spiel 3:1 gegen TSV Leipzig I, die derzeit auf dem 2. Platz der Tabelle stehen. Die verbesserte Abstimmung untereinander führte zu einer stabileren

Annahme, platzierteren Angriffen und besserer Feldabwehr. Die kontinuierliche Steigerung der Leistung der MH Metallprofil Volleys gibt auch den Spielerinnen Vertrauen in die Mannschaftsleistung. Somit konnten die Dippoldiswalderinnen vor der Weihnachtspause ihren Gegner (USV TU Dresden I) ebenfalls mit 3:0 bezwingen und an ihrer Entwicklung festhalten.

In der Rückrunde wollen die Damen der MH Metallprofil Volleys Dippoldiswalde an ihre bisherige Leistung anknüpfen und weitere Siege einfahren. Dazu muss noch etwas an der Konstanz der platzierten Aufschläge sowie an der Durchsetzungskraft im Angriff gearbeitet werden. Die kontinuierliche Integration der jungen Spielerinnen an Spieltage soll beibehalten werden. Ohne ein erklärtes Saisonziel aussprechen zu wollen, wünschen



sich die Damen, den derzeitigen Tabellenplatz zumindest zu halten. Der Fokus dieser Saison liegt eher im Aufbau einer durchsetzungsstarken Mannschaft.

Wir wünschen allen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

*Eure Metallprofil Volleys*

## ■ Ehrenamtspreise im Sport 2019 vergeben

Ohne sie geht nichts: In den 313 Vereinen des Kreissportbunds Sächsische-Schweiz-Osterzgebirge (KSB), die mit mehr als 42500 Mitgliedern größte Bürgervereinigung im Landkreis, sind rund 6000 Menschen ehrenamtlich aktiv. Vom Organisationsgrad liegt sie damit in Sachsen auf Rang zwei hinter Dresden, aber zum Beispiel noch vor Leipzig und Chemnitz.

Ehrenamtlich Engagierte sind dabei die Stützen für ein funktionierendes Vereinsleben. Deshalb zeichnet der KSB verdiente Ehrenamtler seit 1998 mit dem Ehrenamtspreis im Sport aus. So auch in diesem Jahr: Am 21. November erhielten 16 von ihnen bei der Ehrung auf Schloss Burgk in Freital die Kristallpokale sowie Blumen und Urkunden.

Ihre Vereine hatten die Vorsitzenden, Übungsleiter und Vorstandsmitglieder für deren Verdienste nominiert. Unter den Geehrten waren acht Sportfreunde aus Pirna, drei aus Freital sowie jeweils ein Vertreter von Sportklubs aus Bärenstein, Bahretal, Dippoldiswalde, Heidenau und Wilsdruff.

„Nach jahrelanger Sparpolitik in unserem Land ist es dem ehrenamtlichen Engagement vieler Menschen zu verdanken, dass das Vereinsleben auch in unserem Landkreis tatsächlich mit Leben gefüllt wird“, sagt KSB-Präsident Roland Matthes in seiner Rede zur Auszeichnung. „Ehrenamtliche Arbeit bringt Menschen dazu, aufeinander zuzugehen, sie ist ein Gewinn für die Gemeinschaft.“ Sie sei daher nicht hoch genug zu würdigen. „Das betrifft aber nicht nur die Ehrenamtlichen selbst, sondern auch ihre Partner, die ihre Liebsten unterstützen und dabei auch oft zurückstecken müssen.“

Vollen Lobes war neben Landrat Michael Geisler ebenso Joachim Krieg, Regionaldirektor der Ostsächsischen Sparkasse Dresden: „Bürgerengagement ist ein erheblicher Standortfaktor, ein Grundpfeiler für eine lebendige Demokratie“, ergänzt er. „Das wollen wir weiterhin unterstützen.“ Dies treffe bereits auf viele Projekte und Vereine zu, es könnten aber noch mehr sein. Sportvereine sollten daher auch 2020 die Chance nutzen, zur Verfügung stehende Mittel zu beantragen, etwa über die Sportstiftung der Sparkasse.



### Den Ehrenamtspreis im Sport 2019 erhielten:

**Margitta Böhme** (Hainsberger Sportverein e.V.), **Frank Großheim** (MSV Sächsische Schweiz e.V.), **Mario Gutte** (Modellsportverein Sachsen e.V.), **Gabriele Henker** (PSV Dippoldiswalde e.V.), **Manja Herold** (TSV Bärenstein e.V.), **Alexander Kästner** (LSV Pirna e.V.), **Anke Kaiser** (TSC Silberpfeil e.V. Pirna), **Thoralf Liebstein** (Pirnaer Ruderverein 1872 e.V.), **Jana Lilienthal** (Sportförderverein Feuerblume e.V.), **Annett Löser** (SSV Tigers Bahretal e.V.), **Volker Kranz** (1. FC Pirna e.V.), **Karl-Georg Naumann** (Spielmannszug Freital e.V.), **Ines Roth** (ESV Lokomotive Pirna e.V.), **Manuela Schiller** (SV Fortschritt Pirna e.V.), **Pawel Wanner** (Das Zusammenleben e.V.), **Katrin Havekost** (Tanzteam Wilsdruff e.V.).

*Text: Stephan Klingbeil, Kürzel bei Bedarf: (skl) /Foto: KSB/Daniel Förster*



## Sport

### Wer sind Ihre Kandidaten für die Wahl der Sportler 2019?



Der Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge möchte gemeinsam mit der Sächsischen Zeitung die „Sportler des Jahres 2019“ ehren. Die Auszeichnung der Preisträger erfolgt am 4. April 2020 im Rahmen der alljährlich stattfindenden „Sportgala“ in der Saubachtalhalle in Wilsdruff. Ab sofort können Vorschläge für die Kategorien „Beste Sportlerin“, „Bester Sportler“ und „Beste Mannschaft“ eingereicht werden. Dazu reicht ein formloser Antrag mit dem Namen des Sportlers bzw. Mannschaft und dem Vereinsnamen.



Voraussetzung für die Nominierung ist, dass die Kandidaten mindestens 18 Jahre alt und Mitglied in einem Sportverein des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge sind.

Der Kreissportbund nimmt die Vorschläge per E-Mail an: [info@kreissportbund.net](mailto:info@kreissportbund.net) oder telefonisch unter 03501-4919015 entgegen.

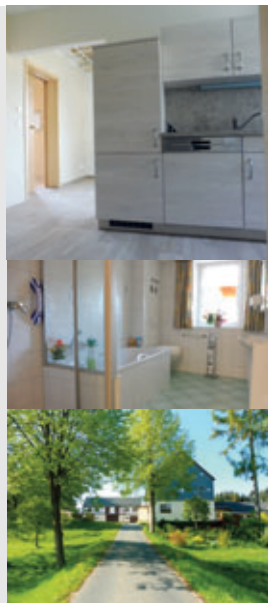
**Letztmöglicher Abgabetermin ist der 10. Januar 2020!** Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen und wünschen eine besinnliche Vorweihnachtszeit!

## Anzeigen

### Vermiete 2-Raum-Wohnung auf Dreiseitenhof in Hartmannsdorf

50 m<sup>2</sup> saniert und barrierefrei im Erdgeschoss, bestehend aus:

- ✓ Küche mit moderner Gerätetechnik, Wohnstube, Schlafzimmer, Bad und Abstellkammer
- ✓ mehrere Internet-, Telefon- und Fernsehanschlüsse sind vorhanden
- ✓ Alle Räume, außer Abstellkammer, haben mess- und regelbare Fußbodenheizungen
- ✓ Wohnung ist für paarweises Mieten aller Generationen geeignet
- ✓ Niederschwellige Betreuungsangebote kann der Vermieter realisieren
- ✓ PKW-Stellplatz ist vorhanden, Garage kann zusätzlich gemietet werden
- ✓ Persönliche Sitzecke mit kleinem Garten ist vorhanden
- ✓ Besichtigung der Mietwohnung ist ab sofort möglich



Interessenten melden sich bitte bei Familie Steffen Göhler, Hauptstraße 55B 01762 Hartmannsdorf-Reichenau Tel. 037326/1587

## Veranstaltungskalender

- **03.01.2020, 16:00 Uhr:** Fairytale Factory präsentiert Der kleine Muck - Das Märchenmusical, Eintritt:20,90 € / Ermäßigt:16,50 €, Kulturzentrum Parksäle
- **08.01.2020 Uhr:** Start neuer Elternkurs „Mehr Lust als Frust im Familienalltag“, geplant 5 Einheiten a.30,00 €, Familienzentrum
- **09.01.2020, 15:00 – 19:00 Uhr:** Blutspende, im Glückauf-Gymnasium
- **10.01.2020, 18:30 Uhr:** Pilates, Evangelisches Gemeindehaus
- **11.01.2020, 17:00 Uhr:** Das Traditionsfeuer „Weihnachtsbaumverbrennen“, Lagerfeuerstelle am Bootsverleih
- **12.01.2020, 16:00 Uhr:** Elbland Philharmonie Sachsen, Neujahrskonzert: "Wein, Weib und Gesang", Eintritt:26,50 €, Kulturzentrum Parksäle
- **12.01.2020, 14:00 Uhr:** Senioren-Weihnachtsfeier in Dippoldiswalde, Katholische Pfarrei
- **14.01.2020:** Rentnertreff in Sadisdorf, Alte Schäferei
- **15.01.2020, 15:00 – 17:30 Uhr:** Welterbe Spaziergang „Dippoldiswalde im Grubenlicht“, Gebühr für Eintritt und Heißgetränk 8,00 €, Anmeldung unter 0174 9914509, MiBERZ
- **17.01.2020, 19:30 Uhr:** Island - Naturwunder am Polarkreis, Eintritt:12,00 € / Ermäßigt:10,00 €, Kulturzentrum Parksäle
- **18.01.2020, 20:00 Uhr:** Dippser Kleinkunsthöhle, Mister Campfire, Eintritt: 12:00 € Kulturzentrum Parksäle
- **24.01.2020, 19:30 Uhr:** Kabarett Academixer, Das ist alles nur geerbt, Eintritt: 22,00 € Kulturzentrum Parksäle
- **25.01.2020:** Aqua Zumba, Weißeritztal-Erlebnis GmbH
- **25.01.2020, 19:30 Uhr:** Abalance, The ABBA-Show, Eintritt:39,85 € / Ermäßigt:34,35 €, Kulturzentrum Parksäle
- **25.01.2020, 19:30 Uhr:** Aufführung der h-Moll-Messe von Johann Sebastian Bach, Stadtkirche
- **30.01.2020:** Seniorentreff, Buchlesung Karin Fritzsche, Gasthof Obercarsdorf
- **02.02.2020, 16:00 Uhr:** Festliches Bergkonzert, mit den Bergmusikern Saxonia Freiberg e.V., Eintritt:10,00 € / Ermäßigt:5,00 €, Stadtkirche
- **02.02.2020, 17:00 Uhr:** Dankeabend für die Ehrenamtlichen in Dippoldiswalde, Katholische Pfarrei
- **03.02.2020, 14:00 – 19:00 Uhr:** Blutspende im Kulturzentrum Parksäle
- **07.02.2020, 20:00 Uhr:** Anne Krahl & Dr. Oliver Niemzig, „Maienschnee“, Vertonter Kriminalroman, Eintritt 12:00 €, Kulturzentrum Parksäle
- **08.02.2020, 18:00 Uhr:** Gemeindefasching, Thema: „Turbulenzen an der Weißeritz“, Katholische Pfarrei

#### Veranstaltungsorte:

Kulturzentrum Parksäle, Dr.-Friedrichs-Straße 25, 01744 Dippoldiswalde  
 Familienzentrum, Weißeritzstraße 30, 01744 Dippoldiswalde  
 Glückauf-Gymnasium, Am Gymnasium 1-3, 01744 Dippoldiswalde  
 Evangelisches Gemeindehaus, Kirchplatz 1, 01744 Dippoldiswalde  
 Lagerfeuerstelle am Bootsverleih, Malter, 01744 Dippoldiswalde  
 Katholische Pfarrei, Heideweg 4, 01744 Dippoldiswalde  
 Alte Schäferei, Frauensteiner Straße 50, 01744 Dippoldiswalde  
 MiBERZ, Kirchplatz 8, 01744 Dippoldiswalde  
 Weißeritztal-Erlebnis GmbH, Am Bad 1a, 01744 Dippoldiswalde  
 Stadtkirche, Kirchplatz, 01744 Dippoldiswalde  
 Gasthof Obercarsdorf, Dorfstraße 14, 01744 Dippoldiswalde

**Für die Richtigkeit der Angaben übernehmen wir keine Gewähr!**





Beispielfoto der Baureihe.  
Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

## IT'S CORSA TIME

Jetzt den neuen Opel Corsa kennenlernen und von Top-Konditionen für unsere Auslaufmodelle profitieren!

### DER NEUE CORSA

## FAHRSPAß AUF GANZER STRECKE.



Aufregend schön: Der neue Corsa verbindet alltäglichen Fahrspaß mit aufregendem Design und Technologien aus höheren Fahrzeugklassen. Fahrer-Assistenzsysteme der neuesten Generation machen den fortschrittlichen Flitzer zum perfekten Partner in allen Lebenslagen. Überzeugen Sie sich von den Highlights:

- innovatives IntelliLux LED® Matrix Licht<sup>1</sup>
- aktiver Spurhalte-Assistent<sup>1</sup>
- ergonomische Sitze mit Massagefunktion<sup>1</sup>
- 180-Grad-Panorama-Rückfahrkamera<sup>1</sup>
- automatischer Geschwindigkeits-Assistent<sup>1</sup>

### OPEL CORSA EDITION

1.2, 55 kW (75 PS), Start/Stop, Euro 6d Manuelles 5-Gang Getriebe;  
Sonderausstattung: Frontkollisionswarner, Spurhalte-Assistent, Verkehrs-schilderkennung u. a.

#### LEASINGANGEBOT Monatsrate **99,- €**

Leasingangebot: einmalige Leasingsonderzahlung: 2.000,- €, Überführungskosten: 695,-€, voraussichtlicher Gesamtbetrag\*: 5.564,-€, Laufzeit: 36 Monate, mtl. Leasingrate: 99,- €, Gesamtkreditbetrag: 16.545,- €, effektiver Jahreszins: 3,55 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 3,49 %, Laufleistung (km/Jahr): 10.000.

Kraftstoffverbrauch<sup>2</sup> in l/100 km, innerorts: 4,9-4,8; außerorts: 3,8-3,6; kombiniert: 4,2-4,1; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 95-93 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse B

### OPEL CORSA ELEGANCE

1.2 Direct Injection, 74 kW (100 PS), Start/Stop, Euro 6d, Manuelles 6-Gang-Getriebe; Sonderausstattung: Sicht-Ausstattung, Müdigkeitserkennung, Reifendruckverlust-Warnung u. a.

#### LEASINGANGEBOT Monatsrate **125,- €**

Leasingangebot: einmalige Leasingsonderzahlung: 2.000,- €, Überführungskosten: 695,-€, voraussichtlicher Gesamtbetrag\*: 6.500,-€, Laufzeit: 36 Monate, mtl. Leasingrate: 125,- €, Gesamtkreditbetrag: 19.530,- €, effektiver Jahreszins: 3,55 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 3,49 %, Laufleistung (km/Jahr): 10.000.

Kraftstoffverbrauch<sup>2</sup> in l/100 km, innerorts: 5,3-5,2; außerorts: 3,8-3,6; kombiniert: 4,3-4,2; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 99-96 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse A

\* Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten sowie gesonderter Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern nach Vertragsende (Freigrenze 2.500 km). Händler-Überführungskosten in Höhe von 695,- € sind nicht enthalten und müssen an Autohaus Zobjack GmbH & Co. KG separat entrichtet werden. Ein Angebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die die Autohaus Zobjack GmbH & Co. KG als ungebundener Vermittler tätig ist. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt.

<sup>1</sup> Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.

<sup>2</sup> Die angegebenen Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet, um die Vergleichbarkeit mit anderen Fahrzeugen zu gewährleisten.

## UNSERE TOP-ANGEBOTE FÜR DIE AUSLAUFMODELLE!

### OPEL CORSA „120 JAHRE“



**12.790 €**

EZ: 02/2019 | 10 km, 66 kW (90 PS), Rückfahrkamera, Einparkhilfe, City-Modus, Beheizbare ThermoTec Windschutzscheibe, Bordcomputer u. v. m.  
\*Kraftstoffverbr.: 5,7 / 7,2 / 4,8;  
CO<sub>2</sub>-Emission: 130;  
Energieeffizienzklasse C

### OPEL CORSA EDITION



**13.975 €**

EZ: 01/2019 | 10 km, 51 kW (69 PS), Radio CD 3.0 BT, Komfort-Paket, City-Modus, Bordcomputer, Berg-Anfahr-Assistent, Stahlräder u. v. m.  
\*Kraftstoffverbr.: 5,9 / 7,5 / 4,5;  
CO<sub>2</sub>-Emission: 134;  
Energieeffizienzklasse D

### OPEL CORSA COLOR EDITION



**13.990 €**

EZ: 02/2019 | 5 km, 74 kW (101 PS), Klimaautomatik, LED-Tagfahrlicht, Radio R 4.0 IntelliLink mit 7" Touchscreen-Farbdisplay, Regensensor u. v. m.  
\*Kraftstoffverbr.: 5,8 / 7,1 / 4,9;  
CO<sub>2</sub>-Emission: 132;  
Energieeffizienzklasse D

\* Kraftstoffverbrauch l/100km: kombiniert/innerorts/außerorts; CO<sub>2</sub>-Emissionen g/km: kombiniert – Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (gemäß Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung) ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf das angebotene Fahrzeugmodell und dienen Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

**Autohaus Zobjack GmbH & Co. KG**  
Niederlassung Pirna-Copitz

Äußere Pillnitzer Straße 17  
01796 Pirna

Telefon: 03501 - 56 04 0  
Telefax: 03501 - 56 04 20

kontakt@zobjack.de  
www.opel-zobjack-pirna.de



**Besser fahren mit Zobjack.**

**Ihr Autohaus – Ihr Partner.**

## Veranstaltungen

### Immobilien-Gutachten

für: Kauf, Verkauf, Erbschaft,  
Schenkung, Scheidung, Besteuerung

Felix Tebinka MRICS  
Dipl.-Ök., CIS HypZert (F), WRV



Tel.: (0351) 40438755  
www.haus-grund-wert.de  
Gostritzer Straße 8 · 01728 Bannewitz

### AUTOHAUS SCHWENKE e.K.

CITROËN-Vertragswerkstatt/Neuwagenagentur

Hauptstraße 29 • 01734 Rabenau/OT Oelsa

Tel.: 0351/6412265 • Fax: 0351/6470035

E-Mail: ahschwenke@gmx.de



Neuwagen, Jahreswagen, Gebrauchtwagen  
Reparatur von Peugeot-Fahrzeugen



Leistungen für alle Fabrikate

- + Hauptuntersuchung/  
Abgasuntersuchung
- + Wartungs- und  
Instandsetzungsarbeiten
- + Karosserieservice/  
Unfallreparaturen
- + Reifenservice/Radwechsel/  
Radeinlagerung
- + Klimageservice + Glasreparatur

### Pflegedienst Mitschke UG

(haftungsbeschränkt)

GF: Doreen Reichel und Katrin Steglich

Ambulante Pflege • Altersgerechtes Wohnen

Wir  
pflegen  
mit



Sprechzeiten:

Mo. – Fr. 10.30 – 11.30 Uhr

www.pflegedienst-mitschke.de

info@pflegedienst-mitschke.de

Große Wassergasse 10

01744 Dippoldiswalde

Telefon: 03504 615777

10%  
RABATT  
AUF DEINE  
WERKSTATT-  
RECHNUNG

Photo by Ben White on Unsplash

ganzjährig geöffnet

# STRACOS

Erlebniswelt

Wir sagen von Herzen Danke!

Wir wünschen unseren werten Kunden und Gästen  
ein gesundes, friedvolles und glückliches Jahr 2020!

Im vergangenen Jahr konnten wir einen lang  
gehegten Wunsch wahr werden lassen.

Die STRACOS ERLEBNISWELT ist barrierefrei und  
jetzt auch von Menschen mit körperlichen  
Einschränkungen zu besuchen!

Über Ihren Besuch freuen sich zu jeder Jahreszeit

Ihre Familie Straßburger und das Team  
von STRACOS ERLEBNISWELT

Nutzen Sie auch in diesem Jahr wieder  
unser Catering oder feiern Sie in  
unserem Haus!

Telefon: 035202 588811 oder 035202 588818

info@stracos-erlebniswelt.de

täglich geöffnet

www.stracos-erlebniswelt.de

Grillenburger Str. 1 | 01774 Klingenberg | OT Colmnitz

## Für einen guten Start ins neue Jahr!

Sichern Sie sich jetzt  
**10% Rabatt\***  
auf Ihre Werkstattrechnung  
im Januar oder Februar 2020.

Jetzt Rabatt-Coupon unter  
[www.ratiocar.de/aktionen](http://www.ratiocar.de/aktionen) anfordern.

Ihr Team vom  
Autohaus Hüttel

Dresdner Landstraße 13f

01744 Oberhäslisch

T. 03504 64 77 - 0



\* Diese Aktion gilt nur für Servicetermine im Zeitraum vom 01.01. bis 29.02.2020. Keine Barzahlung möglich. Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen. Rabatt nicht einlösbar bei bestehenden Wartungspaketen über Leasinggesellschaften, Haftpflicht- und Vollkaskoreparaturen sowie Haupt- und Abgasuntersuchungen. Rabattaktion nur bei Vorlage des Online-Coupons bei Auftragsannahme möglich.



Veranstaltungen

**DIE WELT IST  
EIN IRRENHAUS**

BEIM OCKK IST DIE ZENTRALE

FASCHING IM  
GASTHOF OBERCARSDORF

AM: 22.02.2020  
EINLASS: 19.00 Uhr

Obercarsdorfer Karnevalsclub

Galerie & Museum Heimatstuben Schellerhau

**Ausstellung**

Ursula Bankroth, Dresden  
Landschaft und Porträt in Öl und Gouache  
11.01. – 29.03.2020

Ausstellungseröffnung am  
**Sonnabend, dem 11. Januar 2020, 16:00 Uhr**  
Laudatio: Dr. Reimar Börnicke, Oberkipsdorf,

Öffnungszeiten: sonntags 14:00 bis 18:00 Uhr oder nach Voranmeldung unter 0170/1864 244

LANDESBÜHNEN  
SACHSEN

KULTURZENTRUM PARKSÄLE  
DIPPOLDISWALDE

**DER FROSCH  
MUSS WEG**

KINDEROPER NACH DEM MÄRCHEN  
DER FROSKÖNIG VON PETER LUND - TEXT  
UND WINFRIED RADEKE - MUSIK

**So., 19.4.2020 | 16.00 Uhr**

Info / Kartenvorverkauf: KULTURZENTRUM PARKSÄLE IN DIPPOLDISWALDE  
Dr. Friedrich-Strasse 25, 01744 Dippoldiswalde  
Telefon +49 3504 612448, Telefax +49 3504 612449  
mail: kulturzentrum@dippoldiswalde.de

**Zärtlichkeiten mit Freunden**  
„Die schönsten Momente“

**Freitag, 03.04.20, 19<sup>30</sup> Uhr**

Kartenvorverkauf  
Tel. 0 35 04 / 612 448  
Ort: Großer Saal // Preis: 25,40 EUR  
www.parksaele.de

gefördert durch den Kulturraum Meißen – Sächsische Schweiz – Ostergebirge



## Veranstaltungen



SPARKASSE LEIPZIG  
PRÄSENTIERT

**DAS IST ALLES NUR  
GEERB'T**

Kabarett Academixer

**Freitag, 24.01.20, 19<sup>30</sup> Uhr**

**Kartenvorverkauf**  
Tel. 0 35 04 / 612 448  
Preis: 22,00 EUR // Ort: Großer Saal  
www.parksaele.de

**ReserviX**  
Mit uns die besten Karten.

gefördert durch den Kulturraum Meißen – Sächsische Schweiz – Ostergebirge



**DAS CHIMNITZER  
KABARETT**

ELLEN  
SCHALLER IN  
**FRIEDE.  
FREUDE.  
PUSTEKUCHEN.**

**Freitag, 06.03.20, 19<sup>30</sup> Uhr**

**Kartenvorverkauf**  
Tel. 0 35 04 / 612 448  
Preis: 17,50 EUR // Ort: Großer Saal  
www.parksaele.de

**ReserviX**  
Mit uns die besten Karten.

gefördert durch den Kulturraum Meißen – Sächsische Schweiz – Ostergebirge

## Sonstiges

### ■ Unser Reisebericht in den östlichsten Teil der EU nach Tallin mit unserem Reisebüro Teich Touristik aus Niesky im September

Heute möchten wir von unserer Baltikumreise berichten, welche vom 15.09.-25.09.2019 stattfand mit unserem Reisebüro Teich-Touristik aus Niesky.

Unsere Gruppe bestand aus 42 Reiseteilnehmer und wir kannten uns ja schon aus vergangenen Reisen mit dem Reisebüro und diesmal waren auch Reiseteilnehmer aus Niesky dabei und es gab überhaupt keine Berührungängste. Sofort war eine Herzlichkeit zwischen den Nieskyern und uns, den alten Reisehasen aus den vergangenen Reisen mit Teich-Touristik.

Diesmal fuhren die Chefs von Reisebüro Teich, Peter und seine Frau Susi, welche auch den großen, modernen Bus fuhr und somit konnten sie sich beim Fahren abwechseln.

Wir waren wieder in guten Händen und wohl behütet und aufmerksam betreut und das hat uns allen die große und lange Reise wohl getan.

Das Reisebüro Teich hat uns wieder von Dippoldiswalde, Seifersdorf und Oelsa und Possendorf und Dresden abgeholt und niemand brauchte seinen schweren Koffer weit schleppen. Man kann sagen, wir wurden fast von der Haustür abgeholt und wenn man älter ist, schätzt man dieses Entgegenkommen von dem Reisebüro Teich besonders und unsere Busfahrt begann

von Dippoldiswalde erst gegen 8 Uhr und das ist schon wohltuend.

Auch war der Tag zur Fähre in Kiel (Travemünde) gut gewählt an einem Sonntag ohne größere Staus. Gegen 18 Uhr waren wir in Travemünde an der Fähre nach Klapeda (Memel).

Auch Sonntags ist an der Fähre in Kiel ein Wahnsinnsverkehr mit LKWs, beladen mit Containern, es ist kaum zu beschreiben, was so ein Fährschiff in ihrem „Bauch“ transportieren kann und das jeden Tag. Und in welcher Ruhe Peter von Teich-Touristik unseren Bus auf die Fähre fuhr in dem Gewühle von schwer beladenen Lkws einfach genial. Gegen 23 Uhr legte die Fähre ab. In relativ komfortablen Kabinen und ganz ruhiger Ostsee erreichten wir am nächsten Tag gegen 17 Uhr Klaipeda / Memel und von weitem sahen wir schon die schöne Silhouette der Stadt und die Ostseesstrände der Kuhrischen Nehrung. Allen Teilnehmern überkam eine freudige Dankbarkeit, dass wir alles das erleben dürfen.

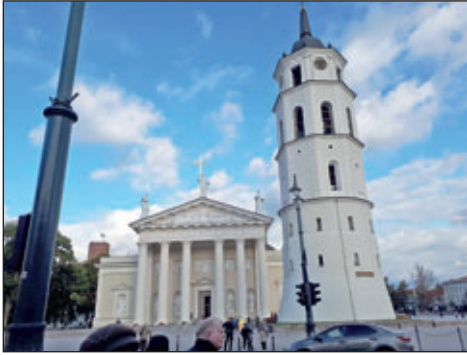
Am nächsten Tag machten wir als erstes eine Stadtführung durch die berühmte Altstadt mit dem Simon-Dach Brunnen und dem Wahrzeichen der Stadt, der bronzenen Figur „Ännchen von Tharau“. Simon Dach der Königsberger Dicht-



ter schuf 1637 das weltberühmte Gedicht und Johann Gottfried Herder übersetzte es vom Plattdeutschen und Silcher vertonte es und natürlich sangen wir „Ännchen von Tharau“. Die Kuhrische Nehrung mit dem Thomas Mann Haus war unser nächstes Ziel. Hier verbrachte Thomas



## Sonstiges



Mann von 1930 bis 1932 mit seiner Familie die Sommermonate, bis sie aus Deutschland emigrieren mußten und 1939 wurde das Haus von den Nazis beschlagnahmt.

Nach dem Verfall nach dem 2. Weltkrieg ist es durch litauische Künstler wieder liebevoll aufgebaut und ein Anziehungspunkt für Künstler aus der ganzen Welt. Beeindruckend waren die Wanderdünen von der Kurischen Nehrung, die ganze Dörfer und Kirchen mit Sand zudeckten. Mit 52 m ist die Parniddüne die größte Düne von Europa und vom Plateau sieht man das Haff und die Ostsee und den beschaulichen Ort Nidden, welcher immer mehr von Touristen besucht wird mit seinen vielen alten Fischerhäusern, welche jetzt liebevoll u.a. von Deutschen wieder aufgebaut werden, die ihre Vorfahren hier hatten und können in der urwüchsigen Natur zwischen Kurischen Haff und Ostsee ein naturverbundenes Leben genießen.

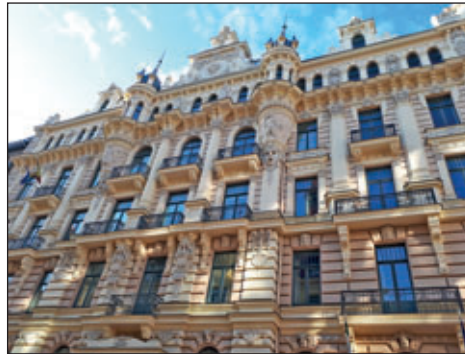
Nach Memel führen wir über Kaunas und Trakai nach Vilnius. Kaunas ist bekannt durch die berühmte Peter&Paul Basilika und Trakai hat eine der schönsten Wasserburg im Baltikum. Vilnius ist die Hauptstadt von Litauen mit ihrer wieder aufgebauten, barocken Altstadt, den vielen Kuppeln der Russisch-Orthodoxen Kirchen und wird auch als Rom des Nordens bezeichnet. Hier lebten reiche Juden und hatten Bankhäuser und die Stadt profitierte davon bis zu der Judenvernichtung durch die Nazis mit über 40 Tausend Toten, welche in Getthos menschenunwürdig leben mußten. Überall erinnern Gedenktafeln an die Vernichtung der Juden.

Von Vilnius ging es dann am nächsten Tag weiter nach Riga Lettland über 360km mit Halt in den Orten Daugavpils und Jekabpils einschließlich jeweils einer Stadtführung. Daugavpils (Dünaburg) ist die 2. größte Stadt mit 92000 Einwohnern von Lettland und bekannt durch die Festung Dünaburg und mit dem weltbekannten moder-



nen jüdischen Maler Mark Rothko, welcher hier geboren wurde 1903 und seit 1913 in Amerika lebte. In Jekabpils hatten wir die Gelegenheit eine Russisch-Orthodoxe Kirche zu besuchen.

Gegen Abend erreichten wir unser Hotel in Riga. Von da aus starteten wir am frühen Morgen in Richtung Estland. Ziel war Tartu. Als erstes machten wir Halt in Sigulda, wo wir den Gauja Nationalpark mit der Schwertbrüderordensburg Segebold und der Burg Turaida besichtigten. Zum Abschluß besuchten wir noch die Gutmannshöhle und dann ging es weiter nach C sis Lettland. Nach einer Stadtführung erreichten wir unser Tagesziel Tartu.



Nach dem Frühstück machten wir eine ausführlichen Stadtführung. In Tartu befinden sich die ältesten Universitäten Europas die der schwedische König Gustav II 1632 hier gründete. Bis 1993, dem Ende der Sowjetmacht stand Tartu unter dem Schutz von Schweden. Nach der Stadtführung ging es in Richtung Tallin, welches wir nach 170 km erreichten. Tallin, eine gepflegte Stadt mit interessanten historischen Bauten, Klöstern und einer Burg. Von da aus hat man einen Blick auf die Ostsee in ihrer ganzen Schönheit und dem riesigen Hafen sowie auf die goldglänzenden Kuppeln der vielen Kirchen von Tallin. Auch hier zeigte uns eine Stadtführung die Schönheit der Stadt.

In Tallin hatten wir den weitesten und östlichsten Punkt unserer Reise erreicht und nun ging es wieder zurück in Richtung Fähre nach Klaipeda, über die Insel Saaremaa. Zu erreichen ist diese Insel nur mit einer Fähre. Saaremaa war 50 Jahre gesperrt und war auf keiner Landkarte zu finden, denn sie wurde von der Sowjetmacht für die Stationierung von Atomraketen benutzt und deshalb findet man dort eine unberührte Natur weil kein Mensch in das gesperrte Gebiet durfte. Die Insel konnte man ohne Genehmigung nicht betreten oder verlassen. In einem ganz moderne Hotel, direkt an der Ostsee übernachteten wir in dem kleinen Ort Kuresaare.

Da für uns auf der Hinreise Riga nur ein Übernachtungsort war, machten wir auf der Rückfahrt noch einmal Halt und uns wurde die Schönheit der Stadt bewußt, denn Riga ist vor allem bekannt für die herrlichen Jugendstilbauten, einfach einzigartig.

Am nächsten Tag ging es nun in Richtung Fähre und ich hatte an unseren Busfahrer Peter Teich eine Bitte herangetragen, ob wir die Hauptstraße verlassen könnten, um eines der schönsten Schlösser in Lettland zu besichtigen. Es handelt



sich um das Schloß Rundale, das Versailles des Nordens. Eine sehr schöne Anlage, 1736 begann der Bau im französischen Stil. In sowjetischer Zeit wurde es als Lagerhalle benutzt, was dem Schloß sehr geschadet hat. Der prunkvollste Saal, der goldene Saal, ist inzwischen wieder restauriert und der wunderschöne Rosengarten um das Schloß ist einmalig schön. Das Schloß wird auch für Regierungsempfänge genutzt.

Auf der Fahrt zur Fähre in Klaipeda besuchten wir noch den Berg der Kreuze wo ca 70000 Kreuze stehen, die an den Kampf gegen die Sowjetmacht erinnern und ein Symbol sein soll für Frieden auf der Welt und Freiheit des Baltikum sind.

Kurz vor Klaipeda besuchten wir noch den beliebten Badeort Palanga, wo wir uns mit frisch geräucherten Fisch eindeckten.

Nun ging es zum Einchecken auf die Fähre in Klaipeda und gegen 22 Uhr legte die Fähre ab und die Rückreise nach Kiel begann, wo wir am Mittwoch den 25.09.19 gegen 17 Uhr anlegten. Die Rückfahrt mit dem Bus verlief problemlos und wir waren gegen 2:00 Uhr zu Hause.

Fazit, es war eine sehr interessante aber auch anstrengende Reise mit vielen tollen Eindrücken über das Baltikum, geschuldet weil wir nicht die von den vielen Reisebüros gewählte Route benutzt haben, sondern die Route individueller gestaltet haben. Vielen Dank an unser Reisebüro für diese schöne Reise.

Ich hoffe, ich habe bei den Lesern das Interesse auf unserer nächste Reise geweckt, die in der Zeit vom 03.09 – 11.09.2020 stattfindet. Wir haben uns entschieden nach Rumänien zu fahren, wo wir u.a. Temeswar, Hermannstadt, Klausenburg usw. besuchen wollen.

Mit dieser und einer weiteren Einladung für das jährliche Treffen der Reisegruppe am 04.02.2020 in der Kirchenscheune Seifersdorf möchte ich mich für heute verabschieden und wünsche allen ein Gutes und gesundes neues Jahr 2020.

Christine und Wolfgang Meisel





**REISE BÜRO**  
S P E E C H T



Obertorplatz 13  
01744 Dippoldiswalde  
Tel. 0 35 04 / 61 20 41  
[www.reisebuerospecht.de](http://www.reisebuerospecht.de)  
[info@reisebuerospecht.de](mailto:info@reisebuerospecht.de)

## 04. – 11.10.2020 Montenegro

- Flug ab/an Prag\*
- 4-Sterne-Hotel mit HP
- Ausflugsprogramm inkl.
- örtl. Reiseleitung
- Reiseliteratur
- Reisebegleitung durch unser Büro

Kleingruppe mit  
maximal 22 Gästen



\*Busanreisepaket inkl. Haustürservice ab 96 €

### 1272,00 Euro pro Person im Doppelzimmer



## Erlebnisse

[www.koernermuehle.de](http://www.koernermuehle.de)

### Anbetung

Erlebe Gottes Gegenwart

Nicht viel vermag ein Mensch Gott zu bringen.  
Lobpreis schon!

Mit leidenschaftlichen **Liedern und Gebeten** stimmen wir uns auf die Begegnung mit Gott ein. Das Programm gestaltet sich in Verbindung mit dem Kirchenjahr und dem aktuellen Mühlenleben.

Miteinander entwickeln wir z.B. Segnungen, Fasten oder Gebetswanderungen und entdecken so die unterschiedlichsten Wege, Gott zu finden. Wer ihn kennenlernen möchte, ist hier eingeladen.

Das individuelle Programm beginnt 9:30 und endet nach einem gemeinsamen Essen gegen 13:45 Uhr.

- ☑ Sa., 18. Januar 2020
- ☑ Sa., 16. Mai 2020
- ☑ Sa., 19. September 2020
- ☑ Sa., 7. November 2020

Für eine bessere Planung melden Sie sich bitte unter [kontakt@koernermuehle.de](mailto:kontakt@koernermuehle.de) an!

da sein ✓ erleben ✓ bewegen ✓

KÖRNERMÜHLE Christliches Leben e.V. · BIO Landwirtschaft · Ammeldorf 59 · Dippoldiswalde · Tel.: 035052 / 29 78 67



**Bestattungshaus**  
**A. Peege GmbH**  
**Glashütte**

Überführungen bundesweit  
 Luchbauer Straße 1 | 01768 Glashütte  
 Tag & Nacht (035053) 4 86 75

*Bestattungen  
 aller Art*

*Beratung  
 rund um die  
 Bestattung -  
 Bestattungsvorsorge*




Anzeige(n)



**BESTATTUNGSHAUS  
 AM SACHSENPLATZ | FREITAL**

Hilfe, die von  
 Herzen kommt.

24h  
 Telefon

Kreischa ☎ 392214 Freital | Wilsdruff  
 Lungkwitzer Str. 30a www.bestattungshaus-sachsenplatz.de



**Bestattungshaus**  
**Thomas Weber**

Im Trauerfall und bei Fragen der  
 Vorsorge, wir sind für Sie da.

Brauhofstraße 11,  
 01744 Dippoldiswalde  
 Tag & Nacht: 03504 694944

www.bestattung-weber.de




**ANTEA BESTATTUNGEN**

Zeit schenken ...  
 um in Ruhe Abschied nehmen zu können

Dippoldiswalde | Markt 6 | 03504 / 69 00 00  
 Glashütte | Hauptstraße 40 | 035053 / 323 32  
 www.antea-dippoldiswalde.de

Tag & Nacht  
 für Sie erreichbar





**Beistand braucht, wer einen  
 geliebten Menschen verloren hat ...**

Danken Sie Ihrer Familie, Ihren Nachbarn, Bekannten und Arbeitskollegen für die erfahrene Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Menschen mit einer persönlichen Dankanzeige in Ihrem örtlichen Amts- und Mitteilungsblatt.

Anzeigenmuster erhalten Sie gern digital; oder senden Sie uns einfach Ihre Textvorstellungen und Gestaltungswünsche per Email – Sie erhalten dann einen Korrekturabzug zur Ansicht vor Drucklegung.

**Anzeigentelefon: 037208 876-210**  
**privatanzeigen@riedel-verlag.de**

**Danksagung**

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von Herrn

**Manfred Mustermann**

**Unser besonderer Dank**  
 gilt dem Trauerredner für die tröstenden Worte, dem Bestattungshaus sowie allen, die uns auf dem letzten Weg begleitet haben.

In Dankbarkeit  
**seine Familie**

Musterhausen, Oktober 2017



C  
M  
Y  
K



### Der Tradition verpflichtet



Seit September 1990 stellen wir Kommunal- & Bürgerblätter her. In unserer ersten Ausgabe führte dazu Dr. Reinhard Müller, der erste Bürgermeister nach der politischen Wende zum Erscheinungsstart der Rundschau Wittgensdorf aus: „Wesentlich einfacher wird es nun möglich sein, dass

die Gemeindevertretung und -verwaltung über ihre Arbeit und Vorhaben, aber auch über ihre Sorgen und Probleme berichten kann. Aber auch Sie, liebe Bürger sind aufgefordert, ihre Meinungen und Hinweise zur Diskussion zu stellen, sich mit zu beteiligen ...“.

Dieser Anspruch gilt heute noch und ist uns besonders wichtig. **Kommunale Informationen verkörpern in der Nachrichtenflut durch soziale Netzwerke eine glaubwürdige, überprüfbare Quelle, denn das lokale Geschehen steuern auch Ihre Mitbürger bei.**

### Kompetenzen

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verlag sind jederzeit gern bereit, ihre umfassenden regionalen Kenntnisse, ihr Wissen bezüglich neuester Gesetzgebung und Rechtsprechung, ihre Kenntnisse über die redaktionelle Aufbereitung von Texten oder auch kleine hilfreiche Tipps zur technischen Bearbeitung an die vielen unermüdlichen Freizeitberichterstatte weiterzugeben.

Wir sind in der drucktechnischen Herstellung zertifiziert nach PSO Standard Offsetdruck. Bereits seit 20 Jahren haben wir freiwillige, zusätzliche Verpflichtungen im Bereich des Umweltschutzes übernommen als Mitglied der Umweltallianz Sachsen (60/1999).

Wir sind Mitglied im Verband der Zeitschriftenherausgeber (VDZ). Darüber hinaus unterstützen wir das Netzwerk Sachsen ([www.netzwerk-sachsen.de](http://www.netzwerk-sachsen.de)) und den Biathlonsport in Altenberg.

### Unser Leistungsspektrum

In unserem Verlag entstehen monatlich mehr als 90 Ausgaben an Kommunal- und Bürgerblättern Mitteldeutschlands. Unsere Tätigkeiten umfassen die Zusammenarbeit mit der Verwaltung, den Vereinen, dem Anzeigenverkauf, der drucktechnischen Herstellung bis zu unterschiedlichsten Verbreitungsformen.

### Familienfreundliches Klima

Seit Jahresbeginn 2019 führt Hannes Riedel das Unternehmen in der 2. Generation weiter. Wer im Unternehmen anruft, wird wahrscheinlich eine oder einen Riedel am Telefon haben: Die Senioren und Firmengründer Annemarie und Reinhard Riedel arbeiten noch gern im Unternehmen mit, ebenso Tochter Ursula und Schwiegertochter Tina. Familienbetriebe sind Generationen-Betriebe; mit Berufsanfängern, Rentnern und Vorrühständern und vielen Müttern und Vätern, die ihre Arbeit im Verlag und Babyjahre, schlaflose Nächte an Krankbetten, Kita-Öffnungszeiten, Schulprobleme und „Pubertiere“ auf bewundernswerte Weise organisieren und sich auf den Rückhalt und die Unterstützung im Betrieb verlassen können.

### Karrierechancen

- **Verkauf: Anzeigenverkauf**  
kaufm. Ausbildung oder auch ungelernt
- **Vertrieb: Bereitstellung unserer Produkte**  
Anlieferung Fahrer (PKW und Transporter)
- **Mediendienstleister:**  
Layout, Druck, Weiterverarbeitung
- **Projektaufgaben**  
für weitere Verlagsprodukte  
(z. Bsp. Dokumentationen)
- **Digitale Medienbetreuung**  
Erweiterung der digitalen Ausgaben
- **Duales Studium – Medien**
- **Praktika**  
(Schule, auch bezahlte Praktika)
- **Masterarbeiten**

# RIEDEL

GmbH & Co. KG

**Verlag für Kommunal-  
und Bürgerblätter  
Mitteldeutschland**

**Druckdienstleistungen**

**3D-Druckprodukte**

### Sie erreichen uns:

Gottfried-Schenker-Straße 1  
09244 Lichtenau/Ottendorf  
Tel.: (037208) 876 0  
Fax: (037208) 876 299  
E-Mail: [riedel@riedel-verlag.de](mailto:riedel@riedel-verlag.de)

**Mehr erfahren Sie auf  
unserer Homepage!**

[www.riedel-verlag.de](http://www.riedel-verlag.de)

### Unternehmensprofil

**Branche:** Medien  
digital & print

**Gründung:** 1990 als pers.  
haft. Gesellschafter der IGEL  
GmbH • 1993 als Riedel  
OHG • 2019 als Riedel  
GmbH & Co. KG

**Mitarbeiter:**  
gesamt 37

### Besuchen Sie uns:

Betriebsbesichtigungen oder  
-besuche sind jederzeit nach  
vorheriger Anmeldung möglich.

**86**  
verschiedene Titel  
monatlich in Sachsen

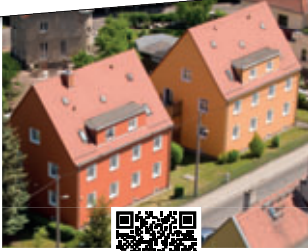
**350.000**  
Exemplare für aufmerksame Leser  
monatlich nicht nur in Sachsen

über **92** Ausgaben  
monatlich



Lückebach wohnen.

We  Raschelberg  
we-love-raschelberg.de



♥♥ Rudeltstraße 54  
2-Zi.-Whg., ca. 39 m², 2. OG,  
Küche, Bad, Gartennutzung mögl.  
250,- € KM zzgl. NK  
(Bj. 1928; V; 114,0 kWh; FW)

♥♥♥ Niederhäslicher Str. 25  
3-Zi.-Whg., ca. 62 m², EG,  
Küche, Bad, Balkon  
419,- € KM zzgl. NK  
(Bj. 1953; V; 80,0 kWh; FW)

Wohnungsgenossenschaft  
„RASCHELBERG“ eG  
Tel. (0351) 652097-0



Wir wünschen allen Gästen, Partnern,  
Freunden & Bekannten ein gesundes  
neues Jahr mit viel Kraft für die  
täglichen schönen Dinge des Lebens!  
Ihre Erb-Gerichter aus Höckendorf

### Januar

Sonntag, 12.01., 15.30 Uhr  
**Tanztee** – Start ins neue Jahr  
mit Livemusik vom Musik Floh

Sonntag, 26.01., 12.00 Uhr  
Das Feuerwehrblasorchester  
Wilsdruff lädt ein zum  
**Neujahrskonzert**  
Deftiges Essen & Punsch mit toller  
Blasmusik traditionell & modern  
„Der perfekte Start ins neue Jahr“  
und Kaffeegedeck.

### Mitarbeiter gesucht

Zur Verstärkung unseres Teams  
für unser Hoteldörfchen suchen  
wir engagierte und teamfähige  
Mitarbeiter, die motiviert und  
flexibel sind.

Ob gelernt oder ungelernt,  
eine Erfahrung im Bereich der  
Gastronomie ist dennoch  
von Vorteil.

**Hotel und Gasthof**  
„Zum Erbgericht“ Höckendorf  
Schenkberg 1  
01774 Klingenberg OT Höckendorf  
Tel.: 03 50 55 - 65 30 | Fax: 03 50 55 - 6 53 99  
info@zum-erbgericht.de | www.zum-erbgericht.de



Foto: Petra Leitte

## Herzlichen Dank,

für die vielen Glückwünsche, lieben Worte,  
Überraschungen, den grandiosen Sektempfang und  
tollen Geschenke zu unserer Eheschließung.  
Auch den vielen fleißigen Helfern zum Polterabend  
sei an dieser Stelle lieb gedankt.  
Es waren unvergessliche Tage für uns.

**Eric & Monique Richter mit Matheo**

05.10.2019

### Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen folgende Beilagen bei:

→ Autohaus Henry Siebeneicher

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

**Landgasthof  
Börnchen**  
Immer auf der Höhe!  
Börnchen Nr. 32 | 01768 Glashütte  
Tel. (03 50 54) 257 04  
www.landgasthof-boernchen.de

**Kabarett Abend**  
am 10.01.2020, 20.00 Uhr  
mit Ralph Richter   
(Lutherstadt Wittenberg)  
„Scherzmuskel Training“

**Kabarett Abend**  
18.04.2020, 20:00 Uhr  
mit Martin Sierp   
„Zum Anbeißen“

Düngemittel  
Futtermittel  
Getreide  
Lagerung  
Applikationen  
Kohle

Reinholdshainer  
**AGRAR**  
SERVICE GmbH

**Kohle**  
und Streusalz

**Wildvogelfutter**  
25 kg schwarze Sonnenblumenkerne  
20 kg Wintermix mit Erdnüssen

Zum Jahreswechsel wünschen wir unseren Kunden und Geschäftspartnern  
Gesundheit, Glück und viel Erfolg für das Jahr 2020,  
verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen!

Reinholdshainer Agrar-Service GmbH  
Reinhardtsgrimmaer Str. 3  
01744 Dippoldiswalde/Reinholdshain

Telefon: (03504)612162  
info@agrarservice-rhn.de  
www.agrarservice-rhn.de

**rdps**  
FAHRZEUG  
KONSERVIERUNG

 RDPS • Fahrzeug Konservierung  
Inh. Ronny Dachsels-Pohl  
Grunaer Hauptstr. 3  
01683 Nossen / OT Gruna  
0173 - 36 26 709  
info@team-rdps.de

Konservierung  
aller Fahrzeuge  
Perfekter Schutz  
gegen Korrosion,  
Salze & Laugen  
Trockeneis-Strahlen  
Vor-Ort-Service  
bei Ihnen!  
(deutschlandweit)

 **QUALITÄTS  
SIEGEL**  
\*\*\*\*

www.FAHRZEUG-ROSTSCHUTZ.de



**Wir sind für Sie Feuer und Flamme**



**Brennstoffe RÜDIGER GmbH**

Am Hofbusch 6, 01744 Dippoldiswalde OT Reichstädt  
Tel.: 0 35 04 - 61 33 88, Mail: g.ruediger@t-online.de

**Unsere Produkte**

- Heizöl / Heizöl in Premiumqualität
- Diesel
- Kaminholz
- Holzpellets
- Tankreinigung
- Schmierstoffe
- Ad Blue
- Baustoffe

**Neu im Sortiment: Baustoffe**

**Sand - Kies - Splitt - Minerale**

**Hier bei uns:**  
Brennstoffe Rüdiger GmbH

**Anzeigentelefon**  
für gewerbliche und private Anzeigen  
**Telefon: (037208) 876-200**  
**Mail: anzeigen@riedel-verlag.de**

**Gutes Hören. Gute Preise.**

# Hörgeräte

die **HÖR** Spezialisten



Ihr persönlicher HörAkustiker

**Rabener Straße 7  
Im Ärztehaus, 2. Stock  
01744 Dippoldiswalde**  
Tel.: 03504 6943337  
dippoldiswalde@die-hoerspezialisten.de  
[www.die-hoerspezialisten.de](http://www.die-hoerspezialisten.de)

*Wir wünschen allen Kunden ein gesundes und friedliches Jahr 2020!*



**Individuelle Garderoben und Funktionspaneele**



**IHR VORTEILSRABATT: 17%**  
**AUF DEN GESAMTWERT DER FUNKTIONSPANEELE\***

\*Bei Vorlage des Coupons - gültig bis 31.03.2020.

Platzsparend - modern - funktional - einzigartig. Durch das umfangreiche Zubehör, welches in die Funktionsschienen eingehängt wird, kann man unsere Funktionspaneele in allen Wohnbereichen einsetzen. Mit verschiedenen Haken und Hakenleisten, Ablagen aus Holz und Glas sowie Spiegeln in verschiedenen Größen findet alles in der Garderobe, im Arbeits- oder Kinderzimmer seinen richtigen Platz. Folien- und Papierrollenhalter, Gewürzablagen sowie Glas- und Flaschenhalter sorgen für Ordnung und Übersicht in der Küche. Die große Vielfalt an Farben, Hölzern und Oberflächen sowie

die Möglichkeit diese untereinander zu kombinieren ist ein weiterer Pluspunkt für die Umsetzung kreativer Ideen. Bei der Gestaltung sind kaum Grenzen gesetzt, da die Breite und Höhe der einzelnen Paneele frei wählbar ist. Für ein optimales Ergebnis bieten wir Ihnen ein Aufmaß- und Montageservice an. Wir beraten Sie gern und freuen uns auf ihren Besuch!

*Ihr Team von raumcreativ C&B!*

**Begehbare Kleiderschränke | Dachschrägenlösungen | Raumteiler  
Garderobenlösungen für Küchen | TV- & Multimediawände | LED-Beleuchtung  
Garderobenlösungen | Schlafzimmer**

**made in dippoldiswalde**

Termine nach telefonischer Absprache jederzeit möglich: 03504 6285950!  
www.raumcreativ.com 01744 Dippoldiswalde - Gewerberg 14

**RaumCreativ C&B**  
Immer etwas Besonderes.

